



Verwendung von Avaya Device Enrollment Services zur Verwaltung von Endgeräten

Notices

© 2026 Avaya LLC. All Rights Reserved.

You may, at your own risk, assemble a MyDocs collection solely for your own internal business purposes, which constitutes a modification to the original published version of the publications. Avaya shall not be responsible for any modifications, additions, or deletions to the original published version of publications. You agree to defend, indemnify and hold harmless Avaya, Avaya's agents, servants and employees against all claims, lawsuits, demands and judgments arising out of, or in connection with, your modifications, additions or deletions to the publications.

A single topic or a collection of topics may come from multiple Avaya publications. All of the content in your collection is subject to the legal notices and disclaimers in the publications from which you assembled the collection. For information on licenses and license types, trademarks, and regulatory statements, see the original publications from which you copied the topics in your collection.

Except where expressly stated by Avaya otherwise, no use should be made of materials provided by Avaya on this site. All content on this site and the publications provided by Avaya including the selection, arrangement and design of the content is owned by Avaya and/or its licensors and is protected by copyright and other intellectual property laws including the sui generis rights relating to the protection of databases. Avaya owns all right, title and interest to any modifications, additions or deletions to the content in the Avaya publications.

Hinweis

Es wurden angemessene Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die in diesem Dokument enthaltenen Informationen vollständig und korrekt sind. Avaya Inc. übernimmt jedoch keine Haftung für eventuelle Fehler. Avaya behält sich das Recht vor, die in diesem Dokument enthaltenen Informationen ohne entsprechende Mitteilung an eine Person oder Organisation zu ändern und zu korrigieren.

Haftungsausschluss für Dokumentation

Der Begriff „Dokumentation“ bezieht sich auf in unterschiedlicher Weise veröffentlichte Informationen. Dies kann Produktinformationen, Vorgehensweisen und Leistungsangaben mit einschließen, die im Allgemeinen den Benutzern zur Verfügung gestellt werden. Der Begriff „Dokumentation“ schließt Marketingmaterial aus. Avaya haftet nur dann für Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen der ursprünglich veröffentlichten Fassung dieser Dokumentation, wenn diese Änderungen, Ergänzungen und Streichungen von Avaya vorgenommen wurden. Der Endnutzer erklärt sich einverstanden, Avaya sowie die Handlungsbevollmächtigten, Angestellten und Beschäftigten von Avaya im Falle von Forderungen, Rechtsstreitigkeiten, Ansprüchen und Urteilen auf der Grundlage von oder in Verbindung mit nachträglichen Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen in dieser Dokumentation zu entschädigen und von jeglicher Haftung freizustellen, sofern diese Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen vom Endnutzer vorgenommen worden sind.

Haftungsausschluss für Links

Avaya ist nicht verantwortlich für den Inhalt oder die Korrektheit verknüpfter Websites, auf welche auf dieser Website bzw. in dieser/n von Avaya bereitgestellten Dokumentation(en) verwiesen wird. Avaya haftet nicht für die Verlässlichkeit von auf diesen Websites enthaltenen Informationen, Aussagen oder Inhalten und unterstützt nicht notwendigerweise die Produkte, Dienstleistungen oder Informationen, die auf diesen beschrieben oder angeboten werden. Avaya kann nicht garantieren, dass diese Links jederzeit funktionieren, und hat keinen Einfluss auf die Verfügbarkeit dieser Websites.

Der Begriff „gehostete Dienste“ bezeichnet das Abonnement eines gehosteten Avaya-Dienstes, das Sie von Avaya oder (ggf.) einem autorisierten Avaya-Channel Partner erworben haben und das in SAS- oder sonstigen Servicebeschreibungen bezüglich des betreffenden gehosteten Dienstes näher beschrieben wird. Wenn Sie ein Abonnement eines gehosteten Dienstes erwerben, ist die oben genannte eingeschränkte Gewährleistung gegebenenfalls nicht gültig. Sie haben jedoch möglicherweise Anspruch auf Support-Leistungen in Verbindung mit dem gehosteten Dienst. Dies ist in den Dokumenten der Servicebeschreibung für den betreffenden gehosteten Dienst näher beschrieben. Setzen Sie sich mit Avaya oder (ggf.) mit dem Avaya-Channel Partner in Verbindung, wenn Sie weitere Informationen hierzu wünschen.

Gehosteter Dienst

FOLGENDE BESTIMMUNGEN GELTEN NUR, WENN SIE EIN ABBONNEMENT FÜR EINEN VON AVAYA GEHOSTETEN DIENST VON AVAYA ODER EINEM AVAYA-CHANNEL PARTNER (FALLS ZUTREFFEND) ERWERBEN. DIE NUTZUNGSBEDINGUNGEN DER GEHOSTETEN DIENSTE SIND AUF DER AVAYA-WEBSITE [HTTPS://SUPPORT.AVAYA.COM/LICENSEINFO](https://support.avaya.com/licenseinfo) UNTER DEM LINK „Avaya-Nutzungsbedingungen für gehostete Dienste“ ODER ETWAS VON AVAYA BEKANNT GEGEBENEN NACHFOLGESEITEN ABRUFBAR UND GELTEN FÜR ALLE PERSONEN, DIE DEN GEHOSTETEN DIENST AUFRUFEN ODER NUTZEN. INDEM SIE DEN GEHOSTETEN DIENST AUFRUFEN ODER NUTZEN ODER ANDERE DAZU AUTORISIEREN, STIMMEN SIE IN IHREM NAMEN UND IM AUFTRAG IHRER ORGANISATION (IM NACHFOLGENDEN ENTWEDER „SIE“ ODER DER „ENDNUTZER“ BEZEICHNET) DEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN ZU. WENN SIE DEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN IM NAMEN EINES UNTERNEHMENS ODER EINER ANDEREN RECHTSPERSON ZUSTIMMEN, GARANTIEREN SIE, DASS SIE AUTORISIERT SIND, DIESE ENTITÄT AN DIE VORLIEGENDEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN ZU BINDEN. WENN SIE DAZU NICHT BEFUGT SIND ODER SIE DIESEN NUTZUNGSBESTIMMUNGEN NICHT ZUSTIMMEN MÖCHTEN, DÜRFEN SIE AUF DEN GEHOSTETEN DIENST WEDER ZUGREIFEN NOCH IHN NUTZEN UND

NIEMANDEN AUTORISIEREN, AUF DEN GEHOSTETEN DIENST ZUGREIFEN ODER IHN ZU NUTZEN.

Copyright

Das Material dieser Website, die Dokumentation, Software, der gehostete Dienst oder die Hardware, die von Avaya bereitgestellt werden, dürfen nur für die anderweitig ausdrücklich festgelegten Verwendungszwecke verwendet werden. Sämtliche der von Avaya bereitgestellten Inhalte dieser Website, die Dokumentation, der gehostete Dienst und die Produkte, einschließlich Auswahl, Layout und Design der Inhalte, sind Eigentum von Avaya oder den Lizenzgebern des Unternehmens und sind durch Urheberrechte und andere Gesetze zum Schutz geistigen Eigentums, einschließlich des Sui-Generis-Rechts zum Schutz von Datenbanken, geschützt. Es ist Ihnen nicht gestattet, den Inhalt, darunter Code und Software, zur Gänze oder teilweise zu ändern, zu kopieren, zu vervielfältigen, neu zu veröffentlichen, hochzuladen, im Internet zu veröffentlichen, zu übertragen oder zu vertreiben. Die unbefugte, ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung von Avaya erfolgende Vervielfältigung, Übertragung, Verbreitung, Speicherung und/oder Nutzung kann unter dem geltenden Recht straf- oder zivilrechtlich verfolgt werden.

Komponenten von Drittanbietern

„Komponenten von Drittanbietern“ sind bestimmte im Produkt enthaltene Softwareprogramme oder Teile davon oder gehostete Dienste, die Software (einschließlich Open-Source-Software) enthalten können, die auf der Grundlage von Vereinbarungen mit Drittanbietern vertrieben werden („Drittanbieterkomponenten“), die möglicherweise die Rechte für bestimmte Teile des Produkts erweitern oder einschränken („Drittanbieterbestimmungen“). Die geltenden Drittanbieterbestimmungen sind in den Produkten, der Dokumentation oder auf der Website von Avaya unter <https://support.avaya.com/Copyright> oder auf der von Avaya benannten Nachfolgesite verfügbar.

Dienstanbieter

FOLGENDES GILT FÜR VON AVAYA CHANNEL PARTNERN GEHOSTETE PRODUKTE ODER DIENSTE VON AVAYA. DAS PRODUKT ODER DER GEHOSTETE DIENST VERWENDEN MÖGLICHERWEISE KOMPONENTEN VON DRITTANBIETERN, FÜR DIE BESTIMMUNGEN VON DRITTANBIETERN GELTEN UND DIE ERFORDERN, DASS EIN DIENSTANBIETER UNMITTELBAR VON DEM DRITTANBIETER EIGENSTÄNDIG LIZENZIERT SEIN MUSS. WENN EIN AVAYA CHANNEL PARTNER PRODUKTE VON AVAYA HOSTET, MUSS DIES SCHRIFTLICH VON AVAYA AUTORISIERT WORDEN SEIN, UND WENN DIESE GEHOSTETEN PRODUKTE BESTIMMTE SOFTWARE VON DRITTANBIETERN VERWENDEN ODER BEINHALTEN, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF MICROSOFT-SOFTWARE ODER CODECS, IST DER AVAYA-CHANNEL PARTNER VERPFLICHTET, AUF KOSTEN DES AVAYA CHANNEL PARTNERS DIREKT VOM JEWEILIGEN DRITTANBIETER EIGENSTÄNDIG DIE ENTSPRECHENDEN LIZENZVEREINBARUNGEN ZU BESCHAFFEN.

FOLGENDES GILT FÜR CODECS: WENN DER AVAYA CHANNEL PARTNER PRODUKTE HOSTET, DIE DIE CODECS H.264 ODER H.265 VERWENDEN BZW. IN DIE DIESE CODECS EINGEBETTET SIND, AKZEPTIERT UND BESTÄTIGT DER AVAYA CHANNEL PARTNER, DASS ER SELBST FÜR SÄMTLICHE LIZENZ- UND/ODER ANDERE GEBÜHREN IM ZUSAMMENHANG MIT DIESEN CODECS VERANTWORTLICH IST. DER H.264 (AVC)-CODEC WIRD IM RAHMEN DER AVC-PATENT-PORTFOLIO-LIZENZ FÜR DEN PRIVATEN ODER ANDERWEITIG UNENTGELTLICHEN GEBRAUCH DURCH ENDKUNDEN LIZENZIERT. DIE LIZENZ GEWÄHRT (i) DIE CODIERUNG VON VIDEODATEN GEMÄSS DEM AVC-STANDARD („AVC-VIDEO“) UND/ODER (ii) DIE DECODIERUNG VON AVC-VIDEODATEN, DIE VON EINEM KUNDEN ZU PRIVATEN ZWECKEN CODIERT ODER VON EINEM VIDEO-ANBIETER MIT GÜLTIGER LIZENZ FÜR DIE BEREITSTELLUNG VON AVC-VIDEO BEZOGEN WURDE. ES WERDEN KEINE LIZENZEN FÜR ANDERE ZWECKE ERTEILT ODER GEWÄHRT. WEITERE INFORMATIONEN ZU DEN CODECS H.264 (AVC) UND H.265 (HEVC) ERHALTEN SIE VON MPEG LA, L.L.C. UNTER [HTTP://WWW.MPEGLA.COM](http://www.mpegla.com).

Einhaltung der Gesetze

Sie nehmen zur Kenntnis und bestätigen, dass Sie für die Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften verantwortlich sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Anrufaufzeichnung,

Datenschutz, geistiges Eigentum, Betriebsgeheimnisse, Betrug und Aufführungsrechte in dem Land oder Gebiet, in dem das Avaya-Produkt verwendet wird.

Gebührenbetrug verhindern

„Gebührenhinterziehung“ ist die unberechtigte Nutzung Ihres Telekommunikationssystems durch eine unberechtigte Partei (z. B. Personen, die keine Angestellten, Handlungsbevollmächtigten oder Auftragnehmer sind und die nicht im Auftrag Ihrer Firma arbeiten). Sie sollten sich darüber im Klaren sein, dass Gebührenbetrug in Verbindung mit Ihrem System möglich ist und gegebenenfalls zu erheblichen zusätzlichen Gebühren für Ihre Telekommunikationsdienste führen kann.

Avaya-Hilfe bei Gebührenbetrug

Wenn Sie den Verdacht haben, dass Sie Opfer von Gebührenbetrug sind und technische Unterstützung benötigen, rufen Sie die Hotline für Gebührenbetrug des Technical Service Center an: +1-800-643-2353 (USA und Kanada). Weitere Support-Telefonnummern finden Sie auf der Avaya-Support-Website unter <https://support.avaya.com> bzw. auf einer von Avaya bekannt gegebenen Nachfolgesite.

Sicherheitsrisiken

Informationen zu den Avaya-Support-Richtlinien zur Sicherheit finden Sie im Bereich „Security Policies and Support“ unter <https://support.avaya.com/security>.

Verdächtige Sicherheitsschwachstellen bei Avaya-Produkten werden gemäß Avaya Product Security Support Flow (<https://support.avaya.com/css/P8/documents/100161515>) gehandhabt.

Marken

Die auf dieser Website, in der Dokumentation, den gehosteten Diensten und in den Produkten von Avaya enthaltenen Marken, Logos und Dienstleistungsmarken („Marken“) sind eingetragene oder nicht eingetragene Marken von Avaya, seinen Partnern, seinen Lizenzgebern, seinen Lieferanten oder anderen Drittparteien. Die Nutzung dieser Marken ist nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung von Avaya oder der betreffenden Drittpartei, die Eigentümer der Marke ist, gestattet. Ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch Avaya bzw. des jeweiligen Drittanbieters erteilen die Website, die Dokumentation, die gehosteten Dienste und Produkte weder stillschweigend noch durch Rechtsverwirkung eine Lizenz oder ein sonstiges Recht bezüglich der Marken.

Avaya ist eine eingetragene Marke von Avaya LLC.

Alle Nicht-Avaya-Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Linux® ist eine eingetragene Handelsmarke von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.

Herunterladen der Dokumentation

Die aktuellsten Versionen der Dokumentation finden Sie auf der Avaya-Support-Website unter <https://support.avaya.com> bzw. auf einer von Avaya bekannt gegebenen Nachfolgesite.

Avaya-Support

Mitteilungen zu Produkten und gehosteten Diensten sowie Artikel finden Sie auf der Support-Website von Avaya: <https://support.avaya.com>. Dort können Sie auch Probleme mit Ihrem Avaya-Produkt oder dem gehosteten Dienst melden. Eine Liste mit Support-Telefonnummern und Kontaktadressen finden Sie auf der Support-Website von Avaya unter <https://support.avaya.com> (bzw. auf einer von Avaya bekannt gegebenen Nachfolgesite). Scrollen Sie ans Ende der Seite, und wählen Sie „Contact Avaya Support“ aus.

Inhalt

Kapitel 1: Einführung	7
Zweck	7
Änderungsverlauf	7
Kapitel 2: Übersicht über Device Enrollment Services	8
Neue Funktionen	9
Device Enrollment Services-Kontotypen	9
Arbeitsablauf der Gerätebereitstellung	10
Kapitel 3: Zugreifen auf das Device Enrollment Services-Webportal	12
Registrieren für ein Device Enrollment Services-Konto	12
Anmelden im Device Enrollment Services-Webportal	13
Zurücksetzen Ihres Kennworts	14
Verwenden der zweistufigen Authentifizierung zum Zugriff auf Device Enrollment Services	14
Device Enrollment Services – Dashboard-Navigation	15
Abmelden vom Device Enrollment Services-Webportal	15
Kapitel 4: Allgemeine Einstellungen	17
Versionsinformationen anzeigen	17
Zugreifen auf Hilfeinformationen	17
Sprache der Onlinehilfe ändern	18
Anzeigen der Device Enrollment Services-Kennwortrichtlinien	18
Verwalten von E-Mail-Benachrichtigungseinstellungen	19
Beschreibungen von E-Mail-Benachrichtigungen	19
Einstellungen für Gerätesperrung	20
Kapitel 5: Device Enrollment Services als Bereitstellungsserver	21
Einstellungsdateivorlage für IP-Telefone der Serie Avaya J100 und Avaya Vantage™	21
Upgrade-Dateien für IP-Telefone der Serie Avaya J100 und Avaya Vantage™	22
Kapitel 6: Firmware-Verwaltung	23
Aktualisieren der Firmware-Version für ein Gerätemodell	23
Device Enrollment Services als Flussdiagramm für Firmware-Manager	25
Kapitel 7: Profilverwaltung	26
Einrichtung des Bereitstellungsservers	26
Richtlinien für die Zertifikate des Bereitstellungsservers	26
Avaya-Zertifikaterstellung	26
Formate der Bereitstellungs-URL	27
Hinzufügen eines Profils	28
Aktualisieren eines Profils	29
Entfernen eines Profils	30
Kapitel 8: Unternehmenskonten	31
Verwaltung der Unternehmenskonten	31
Hinzufügen eines Wiederverkäuferkontos	31
Hinzufügen eines Kundenkontos	32
Aktivieren oder Deaktivieren eines Kontos	34
Aktualisieren eines Kontos	35

Löschen eines Kontos.....	38
Kontohierarchie anzeigen.....	39
Firmware-Upgrades für Geräte aktivieren oder deaktivieren.....	39
Aktivieren der zweistufigen Authentifizierung.....	40
Anfordern von API-Zugriff (Application Programming Interface).....	40
Verwaltung von administrativen Benutzern.....	41
Hinzufügen eines Konto-Administrators.....	41
Aktualisieren eines Konto-Administrators.....	42
Löschen eines Konto-Administrators.....	42
Standortverwaltung.....	42
Suchen nach einem Konto.....	43
Festlegen des Profils für ein Konto.....	44
Registrierungscodes.....	44
Sammelzuordnung zu Profil.....	48
Verknüpfen von Kontos.....	50
Senden einer Kontoverknüpfungsanfrage.....	50
Bestätigen von Verknüpfungsanfragen.....	51
Kapitel 9: Verwaltung von Kennungen.....	52
Erstellen einer neuen Kennung.....	52
Zuordnen eines Geräts zu einer Kennung.....	52
Trennen von Kennungen bei einem Gerät.....	53
Löschen einer Kennung.....	53
Kapitel 10: Geräteverwaltung.....	54
Importieren von Geräten.....	54
Übernehmen, Aktivieren, Zuordnen, Aufhebung der Zuordnung oder Freigeben von Geräten in einer Sammelaktion.....	55
Anzeigen von Job-Details.....	56
Suchoptionen für Gerätejobdetails.....	57
Exportieren von Job-Details.....	57
Verwaltungsvorgänge für eine kleine Anzahl von Geräten.....	58
Übernahme eines Gerätes.....	58
Zuordnen eines Geräts zu einem Wiederverkäufer-Konto.....	58
Zuordnung eines Geräts zu einem Kundenstandort.....	59
Aufheben der Zuordnung eines Geräts.....	59
Aktivieren oder Deaktivieren eines Gerätes.....	60
Ein Gerät freigeben.....	60
Anzeigen zusätzlicher Spalten.....	61
Exportieren von Geräteinformationen.....	61
Auswählen aller Geräte für Sammelvorgänge.....	62
Suchen nach Geräteinformationen.....	62
Kapitel 11: Firmware-Versionen und Protokolle.....	64
Anzeigen der Firmware-Versionen.....	64
Anzeigen von Protokollen.....	64
Suchoptionen für Protokoll-Viewer.....	65
Exportieren und Herunterladen von Prüfprotokollen.....	66
Kapitel 12: Geräteverwaltung mit Avaya Cloud Office™ by RingCentral.....	67

Avaya Cloud Office [™] Synchronisierungsvorgang – Überblick.....	67
ACO-Synchronisierungsvorgang.....	68
Synchronisieren von Geräten, die ACO unterstützen, mit dem ACO-System.....	69
Anzeigen der Produkt-ID für Avaya Cloud Office [™] (ACO).....	70
Auswahl einer Firmware-Version für Geräte, die Avaya Cloud Office [™] (ACO) unterstützen.....	70
Kapitel 13: Konten wechseln	71
Senden einer Switch-Kontoanfrage an einen Avaya-Administrator	71
Wechseln zu einem Wiederverkäuferkonto.....	71
Kapitel 14: Ressourcen	73
Dokumentation.....	73
Suchen nach Dokumenten auf der Avaya Kundendienst-Website.....	73
Avaya-Dokumentationscenter-Navigation.....	74
Support.....	75
Verwendung der Avaya InSite-Wissensdatenbank.....	75
Anhang A: Unterstützte Geräte und Funktionen	77
IP-Telefone der Serie Avaya J100.....	77
Avaya Vantage [™] -Telefone.....	78
Andere Geräte.....	79
Beschreibungen der Geräteregistrierungsfunktionen.....	80

Kapitel 1: Einführung

Zweck

Dieses Dokument beschreibt die Verwendung des Device Enrollment Services-Webportals zur Verwaltung von Endpunkten oder Geräten. Dieses Dokument richtet sich in erster Linie an externe Kunden. Der Schwerpunkt liegt auf Dienstleister-, Wiederverkäufer- und Kundenaufgaben. Es enthält keine detaillierten Beschreibungen der Aufgaben, die von den Avaya-Supportmitarbeitern ausgeführt werden.

Der Device Enrollment Services-Server wird von Avaya installiert und gewartet. Daher werden diese Informationen nicht in diesem Dokument behandelt.

Verwandte Links

[Device Enrollment Services-Kontotypen](#) auf Seite 9

Änderungsverlauf

In diesem Abschnitt werden die wichtigen Änderungen an diesem Dokument aufgelistet.

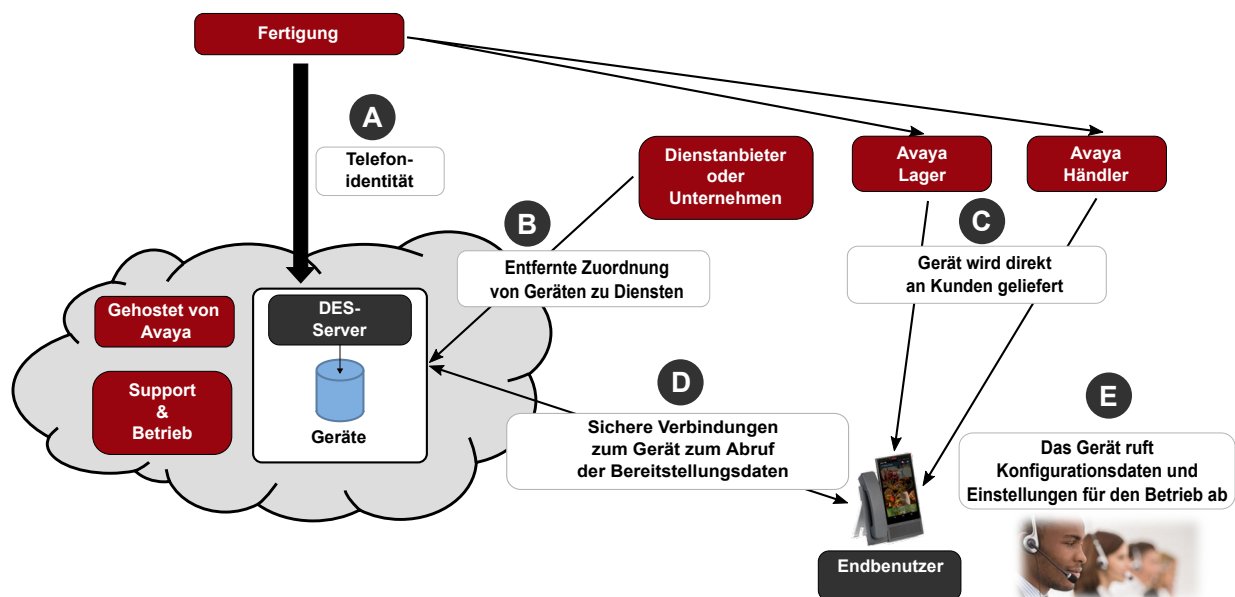
Ausgabe	Datum	Zusammenfassung der Änderungen
Release 3.1.41, Ausgabe 39	Dezember 2023	Upgrade der zugrunde liegenden Komponenten für verbesserte Systemstabilität und -sicherheit
Release 3.1.40, Ausgabe 38	November 2023	Plattform- und Infrastrukturverbesserungen
Release 3.1.39, Ausgabe 38	November 2023	Sicherheitsupdate

Kapitel 2: Übersicht über Device Enrollment Services

Device Enrollment Services bietet einen Mechanismus, mit dem Avaya-Endgeräte sicher authentifiziert und an den Dateiserver weitergeleitet werden können. Durch die Vereinfachung und Automatisierung der Erkennung des Bereitstellungsservers reduziert Device Enrollment Services die Kosten für die Bereitstellung eines gebrauchsfertigen Geräts.

Verwenden Sie das Webportal von Device Enrollment Services, um Geräte, Profile und andere Einstellungen einzurichten und zu verwalten. Der Gerätehersteller kann den Prozess durch Eingabe von Gerätedetails wie Zertifikatsinformationen, MAC-Adressen und Seriennummern starten. Die Daten werden über eine Datei auf den Device Enrollment Services-Server importiert, mit der sich das Gerät am Device Enrollment Services authentifizieren kann.

Der Dienstanbieter oder Administrator des Unternehmens kann sich dann unter Device Enrollment Services anmelden, um Kundeninformationen und Bereitstellungseinstellungen zu konfigurieren. Wenn der Endbenutzer oder Administrator sein Gerät mit dem Netzwerk verbindet, stellt das Gerät eine sichere Verbindung zu Device Enrollment Services her. Device Enrollment Services stellt dem Gerät Informationen zur Dateiserveradresse und optional neue Firmware- und Konfigurationsdaten zur Verfügung.



Neue Funktionen

Release 3.1.41 – Hauptfunktion:

- Upgrade der zugrunde liegenden Komponenten für verbesserte Systemstabilität und -sicherheit

Release 3.1.40 – Hauptfunktion:

- Plattform- und Infrastrukturverbesserungen

Release 3.1.39 – Hauptfunktion:

- Sicherheitsupdate

Hinweis:

Um neue Funktionen oder Updates anzuzeigen, die in dieser Version eingeführt wurden, navigieren Sie zum Menü mit Ihrem Benutzernamen oben rechts im Bildschirm und klicken Sie auf **Was ist neu?**.

Device Enrollment Services-Kontotypen

Ein Konto repräsentiert einen Kunden oder ein Unternehmen, das am Registrierungsprozess für Geräte beteiligt ist. Die grundlegenden Kontotypen für Device Enrollment Services sind:

- Dienstleister
- Wiederverkäufer
- Kunde

Dienstanbieterkonto

Dieses Konto ist für Unternehmen, die Kommunikationsdienstleistungen erbringen und Geräte für Wiederverkäufer oder Kunden liefern. Ein Dienstanbieter-Administrator kann Folgendes durchführen:

- Wiederverkäuferkonten erstellen.
- Kundenkonten erstellen.
- Kundenstandorte und -profile hinzufügen.
- Wiederverkäufer- und Kundenkonten aktivieren oder deaktivieren.
- Die Standortverwaltung durchführen und RegistrierungsCodes generieren.
- Geräte aktivieren oder deaktivieren.
- Geräte übernehmen oder freigeben.

Wiederverkäuferkonto

Dieses Konto ist für Unternehmen, die Kommunikationsgeräte an Kunden liefern. Wiederverkäufer-Administratoren verfügen zum großen Teil über dieselben Berechtigungen wie Dienstanbieter. Wiederverkäufer können folgende Aktionen ausführen:

- Kundenkonten erstellen, aktivieren und deaktivieren.
- Kundenstandorte und -profile hinzufügen.
- Die Standortverwaltung durchführen und RegistrierungsCodes generieren.

- Geräte aktivieren oder deaktivieren.
- Geräte übernehmen oder freigeben.

Wiederverkäufer-Administratoren können keine Wiederverkäufer-Konten erstellen.

Kundenkonto

Dieses Konto repräsentiert Kundenstandorte, an denen Geräte registriert sind. Kunden können folgende Aktionen ausführen:

- Das eigene Konto bearbeiten.
- Kundenstandorte und -profile hinzufügen.
- Die Standortverwaltung durchführen und RegistrierungsCodes für Ihre eigenen Kundenstandorte erstellen.
- Geräte mit ihren persönlichen Profilen und Standorten verknüpfen.
- Geräte aktivieren oder deaktivieren.
- Geräte übernehmen oder freigeben.

Arbeitsablauf der Gerätebereitstellung

Die folgende Tabelle enthält eine Liste der Aufgaben, die ausgeführt werden müssen, um die Geräteregistrierung im Device Enrollment Services-Webportal zu ermöglichen:

Aufgabe	Zur Ausführung dieser Aufgabe erforderliche Rolle	Zugehöriger Abschnitt
Bei Device Enrollment Services anmelden	Alle Benutzer	Anmelden im Device Enrollment Services-Webportal auf Seite 13.
Ein Profil erstellen	Dienstleister, Wiederverkäufer oder Kunde	Hinzufügen eines Profils auf Seite 28.
Ein Kundenkonto und einen Kundenstandort erstellen und mit dem entsprechenden Profil verknüpfen	Dienstleister, Wiederverkäufer oder Kunde	Hinzufügen eines Kundenkontos auf Seite 32.
Geräte importieren	Hersteller	Importieren von Geräten auf Seite 54.

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt ...

Aufgabe	Zur Ausführung dieser Aufgabe erforderliche Rolle	Zugehöriger Abschnitt
Registrieren Sie Geräte mit oder ohne Registrierungscode. Die Registrierung ohne einen Registrierungscode wird als Zero-Touch-Bereitstellung bezeichnet. Für die Registrierung mit einem Registrierungscode können Sie einen 8- oder 12-stelligen Registrierungscode verwenden. Wenn der Gerätebenutzer den falschen Registrierungscode mehr als dreimal eingibt, wird das Gerät deaktiviert. Das Gerät muss dann reaktiviert werden, bevor es registriert werden kann. Für Zero-Touch-Bereitstellung müssen Sie: 1. Geräte übernehmen 2. Geräte einem Kundenstandort zuordnen 3. Zu registrierende Geräte aktivieren	Dienstleister, Wiederverkäufer oder Kunde	Zur Verwendung eines Registrierungscode siehe Registrierungscode auf Seite 44. Zur Zero-Touch-Bereitstellung siehe: 1. Übernahme eines Gerätes auf Seite 58. 2. Zuordnung eines Geräts zu einem Kundenstandort auf Seite 59. 3. Aktivieren oder Deaktivieren eines Gerätes auf Seite 60. Zur Sammelverwaltung von Geräten siehe Übernehmen, Aktivieren, Zuordnen, Aufhebung der Zuordnung oder Freigeben von Geräten in einer Sammelaktion auf Seite 55.

Informationen zur Interaktion der Geräte mit Device Enrollment Services finden Sie in den folgenden Dokumenten:

- Für Avaya Vantage™: „Avaya Vantage™-Bereitstellung über Device Enrollment Services“ in *Installing and Administering Avaya Vantage™ in an Avaya Aura® or IP Office Environment* und *Installing and Administering Avaya Vantage™ in an Open SIP Environment*.
- Für IP-Telefone der Serie Avaya J100: Die Abschnitte unter „Telefoninstallation“ in *Installing and Administering Avaya J100 Series SIP IP Phones in Avaya Aura®*.

Kapitel 3: Zugreifen auf das Device Enrollment Services-Webportal

Registrieren für ein Device Enrollment Services-Konto

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn Sie noch kein Dienstleister-, Wiederverkäufer- oder Kundenkonto besitzen, können Sie eines anfordern. Wenn ein Dienstleister oder Wiederverkäufer ein Kundenkonto erstellt, können Sie sich mit diesem Konto nicht bei Device Enrollment Services anmelden. Sie müssen ein neues Kundenkonto registrieren, um sich bei Device Enrollment Services anzumelden. Wenn Sie bereits ein Konto haben und ein neues Konto registrieren, werden diese beiden Konten nicht verknüpft.

Wenn Sie die Anforderung gestellt haben, überprüft ein Avaya-Administrator die bereitgestellten Informationen und bestätigt die Anforderung oder lehnt sie ab. Sie erhalten eine Bestätigungs-E-Mail, wenn der Administrator die Anforderung bestätigt.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Webbrowser zu <https://des.avaya.com>, um im Device Enrollment Services-Webportal auf die Seite **Anmelden** zu gelangen.
2. **(Optional)** Wählen Sie oben rechts im Bildschirm in der Liste die bevorzugte Sprache aus.
3. Klicken Sie auf **Hier klicken, um den Zugriff anzufordern**.
Unter Device Enrollment Services wird die Seite **Legen Sie ein Device Enrollment Services-Konto an** angezeigt.
4. Klicken Sie im Bereich **Unternehmensdaten** in der Liste **Meine Beziehung zu Avaya** auf das entsprechende Konto.
Sie können ein Dienstleister-, Wiederverkäufer- oder Kundenkonto anfordern.
5. Gehen Sie wie folgt vor:
 - Wenn Sie ein Dienstleister- oder Wiederverkäuferkonto anfordern, geben Sie im Feld **BP-Link-ID** die Avaya-Geschäftspartner-ID für das Konto ein.
 - Wenn Sie ein Kundenkonto anfordern, geben Sie im Feld **SAP Sold-To-Nummer/ FN-Nummer (Functional Location)** die numerische ID für das Konto ein.
6. Geben Sie im Feld **Unternehmensname** den Namen des Unternehmens ein.
7. Führen Sie im Abschnitt **Kontaktinformationen** die folgenden Aktionen aus:
 - a. Geben Sie Ihren Vor- und Nachnamen sowie die geschäftliche Rufnummer und E-Mail-Adresse ein.

Die hier angegebene geschäftliche E-Mail-Adresse wird später als Benutzername verwendet.

- b. Wählen Sie unter **Sprache** die bevorzugte Sprache für das Device Enrollment Services-Portal aus.
8. Geben Sie im Bereich **Unternehmensanschrift** die Unternehmensadresse ein.
9. Geben Sie im Feld **Zusätzliche Informationen** zusätzliche Informationen ein, die dem Administrator bei der Entscheidung helfen, ob er Zugriff gewährt.
Beispiel: Warum benötigen Sie Zugriff auf Device Enrollment Services?
10. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Avaya**.
11. Klicken Sie auf **Zugriff anfordern**.

Verwandte Links

[Device Enrollment Services-Kontotypen](#) auf Seite 9

Anmelden im Device Enrollment Services-Webportal

Informationen zu diesem Vorgang

Melden Sie sich auf dem Device Enrollment Services-Webportal an, um Zugang zu den für Ihren Kontotyp aktivierten Funktionen zu erhalten.

Verwenden Sie die neueste Version der folgenden Browser:

- Google Chrome
- Mozilla Firefox
- Microsoft Edge
- Safari

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Browser zu <https://des.avaya.com>, um im Device Enrollment Services-Webportal auf die Seite **Anmelden** zu gelangen.
2. **(Optional)** Wählen Sie oben rechts im Bildschirm in der Liste die bevorzugte Sprache für das Device Enrollment Services-Webportal aus.
3. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um sich anzumelden:
 - Geben Sie Ihre Anmeldeinformationen in die Felder **Benutzername** und **Kennwort** ein und klicken Sie auf **Anmelden**.
Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, beachten Sie den Abschnitt [Zurücksetzen Ihres Kennworts](#) auf Seite 14.
 - Klicken Sie auf **Avaya-SSO** und geben Sie dann Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort ein.

Wenn Ihr Benutzeridentitätszertifikat in den Browser importiert wird, wählen Sie nach Aufforderung das Zertifikat aus, klicken Sie auf **OK** und auf **Weiter**.

Für eine erfolgreiche Authentifizierung muss der allgemeine Name im Zertifikat mit Ihrem Benutzernamen übereinstimmen.

Weitere Schritte

Wenn die zweistufige Authentifizierung für Ihr Konto aktiviert ist, müssen Sie einen Code eingeben, bevor Sie auf Device Enrollment Services zugreifen können. Nähere Informationen finden Sie unter [Verwenden der zweistufigen Authentifizierung zum Zugriff auf Device Enrollment Services](#) auf Seite 14.

Zurücksetzen Ihres Kennworts

Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf der Device Enrollment Services-Anmeldeseite auf **Kennwort vergessen**.
2. Geben Sie den Benutzernamen ein und klicken Sie auf **Senden**.
3. Sehen Sie in Ihrem Posteingang nach, ob Sie eine E-Mail zum Zurücksetzen des Kennworts erhalten haben.
4. Klicken Sie auf die URL in der E-Mail.
Der Link läuft nach 5 Minuten ab.
5. Geben Sie ein neues Kennwort ein.
6. Geben Sie das neue Kennwort noch einmal zur Bestätigung ein.
7. Klicken Sie auf **Senden**.

Verwenden der zweistufigen Authentifizierung zum Zugriff auf Device Enrollment Services

Informationen zu diesem Vorgang

Mit der zweistufigen Authentifizierung erhält Ihr Konto eine zweite Sicherheitsstufe in Form eines Einmalkennworts (One Time Password, OTP). Die zweistufige Authentifizierung ist eine optionale Funktion, die standardmäßig deaktiviert ist.

Wenn die zweistufige Authentifizierung aktiviert ist, werden Sie nach Ihrer ersten Anmeldung aufgefordert, den mobilen Authentifikator einzurichten, um Ihr Konto zu aktivieren. Bei zukünftigen Anmeldungen müssen Sie das Einmalkennwort (OTP) eingeben, um auf Device Enrollment Services zugreifen zu können. Ein Mobilgerät ist nur für die OTP-Authentifizierung erforderlich. Sie müssen einen Computer verwenden, um auf die Benutzeroberfläche von Device Enrollment Services zuzugreifen.

Vorgehensweise

1. Installieren Sie eine der folgenden Apps auf Ihrem Mobilgerät, um den mobilen Authentifikator zur Aktivierung Ihres Kontos einzurichten:
 - Free OTP
 - Google-Authentifikator
 - Authy

- Öffnen Sie die App und scannen Sie den Barcode.

Die Schritte 1 und 2 müssen nur einmal durchgeführt werden.

- Geben Sie den Code ein, der von der App angezeigt wird.

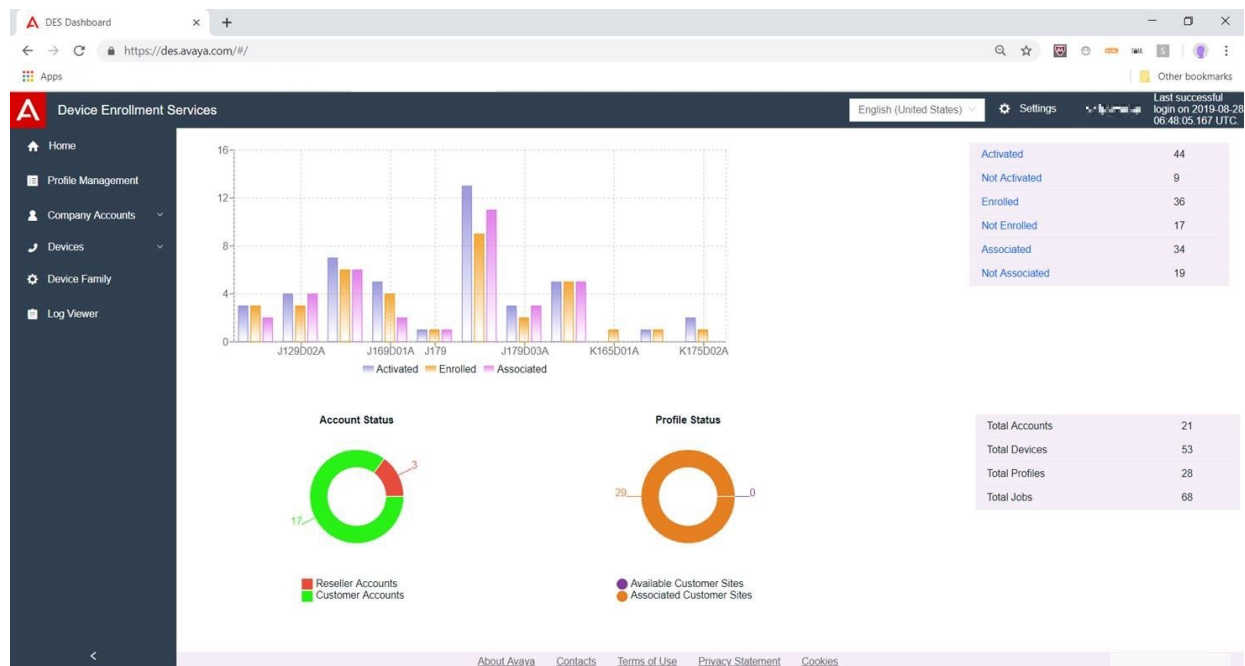
Führen Sie diesen Schritt bei jeder Anmeldung durch, um auf Device Enrollment Services zugreifen zu können.

- Klicken Sie auf **Senden**.

Device Enrollment Services – Dashboard-Navigation

Wenn Sie sich bei Device Enrollment Services anmelden, sehen Sie das Standard-Dashboard, das Statistiken über Konten, Geräte, Profile und importierte Dateien enthält. Die Anzahl der verfügbaren Diagramme im Dashboard hängt von der Kontoart ab. Sie können das Dashboard aufrufen, indem Sie auf **Startbildschirm** in der oberen Leiste klicken.

Im Folgenden sehen Sie ein Beispiel für das Dashboard eines Dienstanbieterkontos:



Abmelden vom Device Enrollment Services-Webportal

Informationen zu diesem Vorgang

Melden Sie sich vom Device Enrollment Services Webportal ab, um Ihre Sitzung zu beenden und unbefugten Zugriff auf das System zu verhindern.

Vorgehensweise

- Navigieren Sie zum Menü mit Ihrem Benutzernamen oben rechts im Bildschirm.

2. Klicken Sie in der Liste mit den Optionen auf **Abmelden**.

Kapitel 4: Allgemeine Einstellungen

Dieses Kapitel enthält Informationen zu den folgenden Themen:

- Zugriff auf allgemeine Informationen und Hilfe
- Einstellungen verwalten

Versionsinformationen anzeigen

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zum Menü mit Ihrem Benutzernamen oben rechts im Bildschirm.
2. Klicken Sie auf **Info**, um die aktuelle Device Enrollment Services-Version anzuzeigen.

Zugreifen auf Hilfeinformationen

Informationen zu diesem Vorgang

Das Device Enrollment Services-Webadministrationsportal ermöglicht den einfachen Zugriff auf die Online-Hilfe-Version dieses Dokuments. Das Dokument wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.

Vorgehensweise

Führen Sie auf dem Device Enrollment Services-Webadministrationsportal einen der folgenden Schritte aus, um auf Hilfeinformationen zuzugreifen:

- a. Klicken Sie auf den blauen Link **Hilfe**, der auf den meisten Bildschirmen verfügbar ist.

Dieser Link führt Sie zu dem entsprechenden Abschnitt im Dokument, sodass Sie schnell die gewünschten Informationen finden können.

- b. Klicken Sie im Menü mit Ihrem Benutzernamen oben rechts im Bildschirm auf **Hilfe**.

Sie können diese Option verwenden, wenn ein direkter **Hilfe**-Link nicht auf dem Bildschirm verfügbar ist. Sie können dann zu dem entsprechenden Abschnitt im Dokument navigieren.

Sprache der Onlinehilfe ändern

Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf dem Avaya Dokumentationsportal rechts oben auf dem Bildschirm auf .
2. Wählen Sie eine der unterstützten Sprachen aus:
 - Englisch
 - Französisch
 - Italienisch
 - Deutsch
 - Russisch
 - Vereinfachtes Chinesisch
 - Japanisch
 - Koreanisch
 - Spanisch
 - Portugiesisch (Brasilien)

Anzeigen der Device Enrollment Services-Kennwortrichtlinien

Informationen zu diesem Vorgang

Die Kennwortrichtlinie definiert die Anforderungen an die Kennwortkomplexität. Die Kennwortrichtlinie gilt für alle Kennwörter, die Kunden, Wiederverkäufer und Dienstanbieter für den Zugriff auf das Device Enrollment Services-Webportal verwenden. Sie können Kennwortrichtlinien nicht als Kunde, Wiederverkäufer oder Dienstanbieter bearbeiten. Nur Avaya-Administratoren können die Kennwortrichtlinie definieren.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Einstellungen > Kennwortrichtlinie**.
Device Enrollment Services zeigt den Bildschirm **Kennwortrichtlinien-Einstellungen** im schreibgeschützten Modus an.
2. Sie können die folgenden Kennwortrichtlinien-Optionen anzeigen:
 - **Kennwortablauf**
 - **Sonderzeichen**
 - **Nicht kürzlich verwendet**
 - **Großbuchstaben**
 - **Kleinbuchstaben**

- **Mindestlänge**
- **Darf kein Benutzername sein**
- **Ziffern**

Verwalten von E-Mail-Benachrichtigungseinstellungen

Vorgehensweise

1. Klicken Sie im Device Enrollment Services-Webportal auf **Einstellungen > E-Mail-Benachrichtigungseinstellungen**.
2. Aktivieren oder deaktivieren Sie E-Mail-Benachrichtigungen mit dem Ein-/Ausschalter neben jeder Einstellung.

Standardmäßig sind alle Benachrichtigungseinstellungen aktiviert. Sie können die Benachrichtigungseinstellungen deaktivieren, indem Sie den Schalter auf **Aus** stellen.
3. Klicken Sie auf **Senden**, um die Änderungen zu speichern.

Beschreibungen von E-Mail-Benachrichtigungen

In der folgenden Tabelle werden die Einstellungen für E-Mail-Benachrichtigungen im Device Enrollment Services-Webadministrationsportal beschrieben:

Einstellung	Zweck der E-Mail-Benachrichtigung
Registrierungscode-Nutzung	Das Unternehmen und den Benutzeradministrator informieren, wenn von einem Gerätebenutzer ein Registrierungscode eingegeben wurde.
Bereitstellungsänderungen	Anzeigen, wann die Bereitstellungs-URL geändert wurde.
Geräteübernahme	Informationen über ein übernommenes Gerät bereitstellen.
Gerätezuordnung	Anzeigen, wann ein Gerät einem Konto oder einem Kundenstandort zugeordnet wurde.
Geräteregistrierungsfehler	Den Unternehmensadministrator darüber informieren, dass die Geräte-registrierung fehlgeschlagen ist. Der Grund für das Fehlschlagen ist auch in der E-Mail enthalten.
Zurücksetzen des Benutzerkennworts	Einen Benutzer darüber informieren, dass sein Kennwort geändert wurde.
Verknüpfung von Kontos	Den Dienstanbieter und Wiederverkäufer informieren, wenn Konten verknüpft werden.
Registrierungscode-Vorgänge	Den Dienstleister, Wiederverkäufer und Kundenadministrator darüber informieren, dass der Registrierungscode generiert, neu generiert, gelöscht wurde oder abgelaufen ist.
Erstellung von Gerätezertifikaten	Der Benutzer wird darüber informiert, ob das Identitätszertifikat erfolgreich von der Avaya Geräte Stammzertifizierungsstelle (CA) generiert wurde.
Umleitung von Firmware-Upgrades	Der Benutzer wird darüber informiert, dass das Gerät zu einer aktualisierten Firmware-Version umgeleitet wird.
Umleitung der Gerätebereitstellung	Der Benutzer wird darüber informiert, dass das Gerät zur Bereitstellung umgeleitet wird.

Einstellungen für Gerätesperrung

Avaya-Administratoren können die Gerätesperrungseinstellungen konfigurieren. Wenn der Gerätebenutzer mehrmals einen falschen Registrierungscode eingibt, wird das Gerät gesperrt, basierend auf der Konfiguration der Anzahl der Geräte-Sperrversuche. Der Avaya-Administrator kann die folgenden Einstellungen unter **Einstellung > Gerätesperreinstellungen** konfigurieren:

- **Gerätesperrzeit:** Die Zeitdauer in Minuten, in der das Gerät gesperrt ist.
- **Anzahl von Fehlversuchen für Registrierungscode:** Die Anzahl von zulässigen Fehlversuchen bei der Eingabe falscher Registrierungscode durch Gerätebenutzer, bevor sie gesperrt werden.

Sie können diese Einstellungen nicht bearbeiten. Sie stehen Ihnen nur im schreibgeschützten Format zur Verfügung.

Wenn ein Gerät gesperrt ist, können Sie das Gerät manuell aktiviert werden, oder der Benutzer muss warten, bis die Sperrzeit verstrichen ist.

Verwandte Links

[Registrierungscodes](#) auf Seite 44

Kapitel 5: Device Enrollment Services als Bereitstellungsserver

Fügen Sie ein Profil hinzu, können Sie Device Enrollment Services als Bereitstellungsserver verwenden. Geben Sie dazu `https://des.avaya.com` in das Feld **Bereitstellungs-URL** ein. Wählen Sie unter **Servertyp DES** aus.

Wenn Sie Device Enrollment Services als Bereitstellungsserver verwenden und ein Kundenkonto erstellen möchten, müssen Sie eine ZIP-Datei mit der grundlegenden Gerätekonfiguration hochladen. Die ZIP-Datei kann folgende Dateien enthalten: `.xml`, `.png`, `.jpg`, `.jpeg`, `.gif`, `.bmp`, `.mp3`, `.wav`, `.ogg`, `.pkcs12`, `.p12`, `.pfx` und `.txt`. Beispiel: Die ZIP-Datei kann die Datei `46xxsettings.txt` und die Upgrade-Dateien enthalten, z. B. `J100Supgrade.xml` und `K1xxSupgrade.xml`. Optional kann sie auch die Zertifikate des TRUSTCERTS-Parameters in der Datei `46xxsettings.txt` enthalten. Bei den Einstellungs- und Upgrade-Dateinamen wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden.

Verwandte Links

[Upgrade-Dateien für IP-Telefone der Serie Avaya J100 und Avaya Vantage](#) auf Seite 22

[Hinzufügen eines Profils](#) auf Seite 28

[Hinzufügen eines Kundenkontos](#) auf Seite 32

Einstellungsdateivorlage für IP-Telefone der Serie Avaya J100 und Avaya Vantage™

Der Dateiname muss `46xxsettings.txt` sein, damit Device Enrollment Services als Bereitstellungsserver verwendet werden kann.

Dies ist ein Auszug der Datei `46xxsettings.txt` für IP-Telefone der Serie Avaya J100:

```
SET ADMIN_PASSWORD 13579
SET SIP_CONTROLLER_LIST "135.12.345.670:5061;transport=tls"
SET TIMEZONE "America/New_York"
SET TRUSTCERTS "prod-sip-ca.crt"
SET SIPDOMAIN "avaya.com"
```

Dies ist ein Auszug der Datei `46xxsettings.txt` für Avaya Vantage™:

```
SET ADMIN_PASSWORD 13579
SET ACTIVE_CSDK_BASED_PHONE_APP "com.avaya.android.vantage.basic"
SET SIP_CONTROLLER_LIST "135.12.345.670:5061;transport=tls"
SET TIMEZONE "America/New_York"
SET TRUSTCERTS "prod-sip-ca.crt"
SET SIPDOMAIN "avaya.com"
```

Sie können die Parameter über die folgenden Links aktualisieren:

- Für IP-Telefone der Serie Avaya J100: https://support.avaya.com/downloads/download-details.action?contentId=C201773928555860_8&productId=P1661.
- Für Avaya Vantage™: https://support.avaya.com/downloads/download-details.action?contentId=C201773928555860_8&productId=P1644.

Upgrade-Dateien für IP-Telefone der Serie Avaya J100 und Avaya Vantage™

Dies ist ein Auszug der J100Supgrade-Datei für IP-Telefone der Serie Avaya J100:

```
IF $MODEL4 SEQ J129 GOTO J129_SW
IF $MODEL4 SEQ J139 GOTO J139_SW
IF $MODEL4 SEQ J169 GOTO J169_SW
IF $MODEL4 SEQ J179 GOTO J179_SW

GOTO GETSET

# J129_SW
GOTO GETSET

# J139_SW
GOTO GETSET

# J169_SW
GOTO GETSET

# J179_SW
GOTO GETSET

# GETSET
GET 46xxsettings.txt
```

Dies ist ein Auszug der K1xxSupgrade-Datei für Avaya Vantage™:

```
IF $MODEL4 SEQ K155 GOTO K155SW
IF $MODEL4 SEQ K165 GOTO K175SW
IF $MODEL4 SEQ K175 GOTO K175SW
GOTO GETSET

# K155SW
GOTO GETSET

# K175SW
GOTO GETSET

# GETSET
GET 46xxsettings.txt
```

Verwandte Links

[Device Enrollment Services als Bereitstellungsserver](#) auf Seite 21

Kapitel 6: Firmware-Verwaltung

Als Kunde können Sie das Firmware-Upgrade für ein bestimmtes Gerätemodell deaktivieren, ein Upgrade auf die neueste Firmware-Version für das Gerät durchführen oder eine beliebige Firmware-Version aus fünf vorherigen Firmware-Versionen für ein Gerätemodell auswählen.

Aktualisieren der Firmware-Version für ein Gerätemodell

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können die Firmware-Version der übernommenen Geräte verwalten. Dadurch wird die Kontrolle darüber ermöglicht, welche Firmware auf bestimmte Geräte heruntergeladen wird und wann sie heruntergeladen wird. Firmware kann auf Firmenkontobasis verwaltet werden. Für nicht übernommene Geräte wird automatisch ein Upgrade auf die neueste Firmware-Version durchgeführt, wenn Sie Device Enrollment Services kontaktieren.

Hinweis:

Wenn Sie Device Enrollment Services als Bereitstellungsserver verwenden, können Sie immer die Funktion **Firmware-Verwaltung** verwenden. Wenn Sie das Gerät auf einen anderen Dateiserver als Device Enrollment Services umleiten, gilt die **Firmware-Verwaltungsfunktion** nur, wenn das vorab übernommene Gerät zum ersten Mal eine Verbindung mit Device Enrollment Services herstellt.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Gehen Sie wie folgt vor:
 - Fügen Sie ein neues Kundenkonto hinzu und geben Sie die grundlegenden Daten und die Standortdetails ein.
 - Um ein Konto zu aktualisieren, wählen Sie das Kundenkonto aus der Liste aus und klicken Sie auf **Bearbeiten**.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Seite** auf **Firmware-Einstellungen**.

Hinweis:

Die **Upload-Einstellungen** sind nur aktiviert, wenn Sie <https://des.avaya.com> als Bereitstellungsserver hinzufügen.

4. Klicken Sie auf der Registerkarte **Firmware-Einstellungen** auf  für das Gerätemodell, dessen Firmware-Version Sie aktualisieren möchten, und klicken Sie dann auf **Bearbeiten**.

5. Wählen Sie im Feld **Firmware-Version** eine der folgenden Optionen aus:

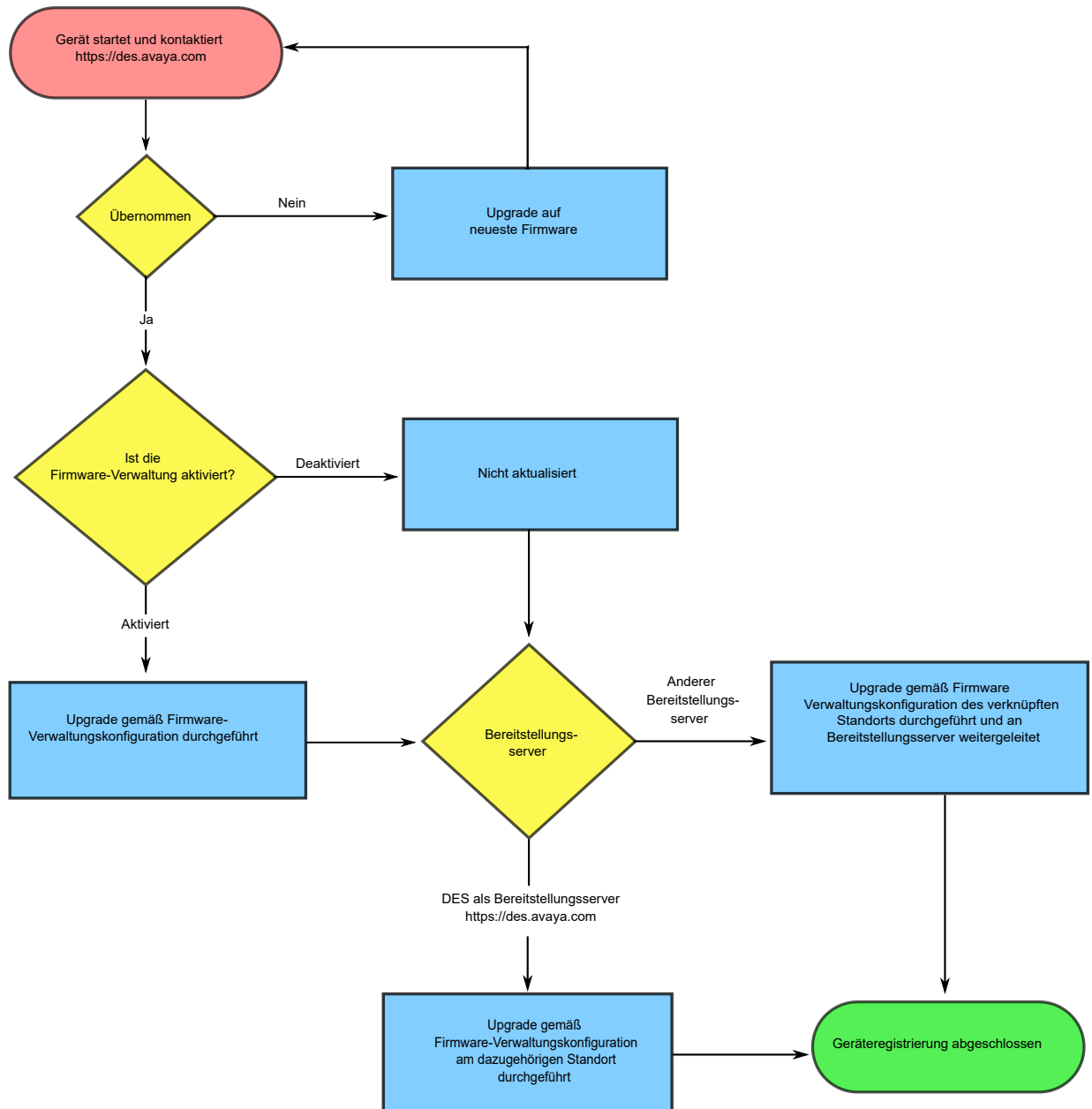
- Wie Konto (Standard)
- Neueste
- Aus
- Aus den Versionen des Gerätemodells

 Hinweis:

Standardmäßig sind die letzten zehn Versionen des Gerätemodells verfügbar. Avaya-Administratoren legen die Anzahl der Versionen für jedes Gerätemodell fest. Device Enrollment Services weist einen Benutzer darauf hin, dass die Firmware-Version in den nächsten 30 Tagen gelöscht wird. Device Enrollment Services setzt das Feld **Firmware-Version** nach 30 Tagen auf Letzte Version.

6. Klicken Sie auf ✓, um die Änderungen zu speichern.

Device Enrollment Services als Flussdiagramm für Firmware-Manager



Kapitel 7: Profilverwaltung

Ein Profil ist einem oder mehreren Kundenstandorten zugeordnet und enthält einen Link zum Bereitstellungsserver. Dienstanbieter, Wiederverkäufer und Kunden können Profilverwaltungsaufgaben durchführen.

Einrichtung des Bereitstellungsservers

Für die Speicherung von Gerätekonfigurationsdateien ist ein Bereitstellungsserver erforderlich. Der Bereitstellungsserver kann ein HTTP- oder HTTPS-Protokoll verwenden.

Richtlinien für die Zertifikate des Bereitstellungsservers

Wenn Sie Ihren Bereitstellungsserver mit dem HTTPS-Protokoll und einer privaten Zertifizierungsstelle verwenden, müssen Sie das Stammzertifikat dieser Zertifizierungsstelle hochladen. Wenn Sie eine öffentliche Zertifizierungsstelle verwenden, müssen Sie kein Stammzertifikat hochladen. Sie können das Zertifikat im Abschnitt **Profilverwaltung** hochladen. Das Zertifikat wird verwendet, um eine sichere Verbindung zwischen dem Gerät und dem Bereitstellungsserver herzustellen.

Wichtig:

Device Enrollment Services empfiehlt, einen expliziten FQDN im Zertifikat zu verwenden, da einige Geräte möglicherweise kein Zertifikat akzeptieren, das FQDNs mit Platzhaltern enthält. Zum Beispiel: *.domain.com.

ungesicherte URL-Bereitstellung

Neue Avaya Vantage™ und IP-Telefone der Serie Avaya J100 lassen eine ungesicherte HTTP-Verbindung zu. Hier ist kein Zertifikat erforderlich. Beispiele einer Bereitstellungs-URL mit HTTP sind `http://192.168.10.87` oder `http://provisioning.avaya.com`, wenn DNS verfügbar ist.

Avaya-Zertifikaterstellung

Ein PKI-Identifikationszertifikat (Public Key Infrastructure) wird verwendet, um eine sichere Verbindung zwischen dem Gerät und dem Bereitstellungsserver herzustellen. Das Zertifikat ist erforderlich, wenn der Bereitstellungsserver eine sichere HTTPS-Verbindung mit gegenseitiger Authentifizierung verwendet. Das Gerät erhält das Zertifikat von Device Enrollment Services.

Wenn Sie die Avaya-Zertifikaterstellung aktivieren, erhält das Gerät das Identitätszertifikat von der Avaya-CA (Root Certificate Authority) für Geräte. Wenn das Identitätszertifikat von der Avaya-CA generiert wird, können Sie eine sichere Verbindung zwischen dem Gerät und dem bereitstellenden Server konfigurieren. Nachdem das neue Identitätszertifikat erstellt wurde,

wird es vom Gerät verwendet. Der Link zur Avaya-CA lautet <https://des.avaya.com/downloads/DeviceEnrollmentServiceRootCA.pem>.

Allgemeine Informationen zur Aktivierung der gegenseitigen Authentifizierung erhalten Sie unter den folgenden Links:

- Für Windows: <https://blogs.msdn.microsoft.com/asiatech/2014/02/12/how-to-configure-iis-client-certificate-mapping-authentication-for-iis7/>
- Für XAMPP oder Apache: https://httpd.apache.org/docs/2.4/ssl/ssl_howto.html#allclients

Verwandte Links

[Formate der Bereitstellungs-URL](#) auf Seite 27

[Hinzufügen eines Kundenkontos](#) auf Seite 32

Aktivieren oder Deaktivieren der Avaya-Zertifikaterstellung

Informationen zu diesem Vorgang

Die Zertifikaterstellung ist standardmäßig deaktiviert.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Profilverwaltung**.
2. Wählen Sie das erforderliche Profil.
3. Führen Sie in der Spalte **Avaya-Zertifikaterstellung** eine der folgenden Aktionen aus:
 - Schieben Sie zur Aktivierung der Avaya-Zertifikaterstellung den Schalter nach rechts.
 - Schieben Sie zur Deaktivierung der Avaya-Zertifikaterstellung den Schalter nach links.

Formate der Bereitstellungs-URL

Die folgenden URL-Typen für die Bereitstellung können für die Profilkonfiguration verwendet werden:

Typ	Beispiel
https://<FQDN>	https://utilityserver.avaya.com
https://<FQDN>:<Port>	https://utilityserver.avaya.com:443
https://<FQDN>/<Unterverzeichnis>	https://utilityserver.avaya.com/firmware
https://<FQDN>:<Port>/<Unterverzeichnis>	https://utilityserver.avaya.com:443/firmware
http://<FQDN>	http://utilityserver.avaya.com
http://<FQDN>:<Port>	http://utilityserver.avaya.com:8080
http://<FQDN>/<Unterverzeichnis>	http://utilityserver.avaya.com/firmware
http://<FQDN>:<Port>/<Unterverzeichnis>	http://utilityserver.avaya.com:8080/firmware
https://<IP-Adresse des Hosts>	https://10.10.10.10
https://<IP-Adresse des Hosts>:<Port>	https://10.10.10.10:443
https://<IP-Adresse des Hosts>/<Unterverzeichnis>	https://10.10.10.10/firmware

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt ...

Typ	Beispiel
https://<IP-Adresse des Hosts>:<Port>/<Unterverzeichnis>	https://10.10.10.10:443/firmware
http://<IP-Adresse des Hosts>	http://10.10.10.10
http://<IP-Adresse des Hosts>:<Port>	http://10.10.10.10:
http://<IP-Adresse des Hosts>/<Unterverzeichnis>	http://10.10.10.10/firmware
http://<IP-Adresse des Hosts>:<Port>/<Unterverzeichnis>	http://10.10.10.10:8080/firmware
http://<FQDN>/<Gerätefamilie>/\$MODEL4	http://utilityserver.avaya.com/J100/\$MODEL4
http://<FQDN>/<Gerätefamilie>/\$MODEL4/\$MACADDR	http://utilityserver.avaya.com/J100/\$MODEL4/\$MACADDR
http://<FQDN>/<Gerätefamilie>/\$MODEL4/\$SERIALNO	http://utilityserver.avaya.com/J100/\$MODEL4/\$SERIALNO
https://<Benutzername>:<Kennwort>@<FQDN>	https://admin:t0pSecret@utilityserver.avaya.com
https://<Benutzername>:<Kennwort>@<FQDN>/Directory	https://admin:t0pSecret@utilityserver.avaya.com/Directory

Hinzufügen eines Profils

Informationen zu diesem Vorgang

Für die Gerätekonfiguration während des Registrierungsprozesses ist ein Profil erforderlich. Darin werden die URL des Bereitstellungsdateiservers, ein internes Zertifikat und eine Telefongruppe definiert. Profile bieten einen gemeinsamen Konfigurationsort der Bereitstellung für mehrere Kundenstandorte.

Die Profileinstellungen werden nicht auf bereits registrierte Geräte angewendet.

Voraussetzungen

- Stellen Sie sicher, dass der Bereitstellungsserver funktionsfähig ist und die entsprechenden Konfigurationsdateien enthält.
- Wenn Sie Ihren Bereitstellungsserver mit dem HTTPS-Protokoll und einer privaten Zertifizierungsstelle verwenden, müssen Sie das Stammzertifikat dieser Zertifizierungsstelle hochladen. Wenn Sie eine öffentliche Zertifizierungsstelle verwenden, müssen Sie kein Stammzertifikat hochladen.

Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf **Profilverwaltung**.
2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
3. Füllen Sie das Feld **Profilname** aus.
4. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
5. Wählen Sie im Feld **Servertyp** eine der folgenden Optionen aus:
 - **DES**, wenn die Bereitstellungs-URL auf `https://des.avaya.com` verweist.
 - **HTTP(S)** in allen anderen Fällen.

6. Geben Sie im Feld **Bereitstellungs-URL** die vollständige URL mit dem Pfad zu dem Verzeichnis, in dem sich die Einstellungsdatei des Geräts befindet, ein.

Wenn Sie die Bereitstellungs-URL auf <https://des.avaya.com> einstellen, laden Sie beim Erstellen eines Kundenkontos eine Einstellungsdatei mit grundlegenden Gerätekonfigurationsdaten hoch.

7. **(Optional)** Bewegen Sie den Schalter **Avaya-Zertifikaterstellung** nach rechts, um das Identitätszertifikat zu generieren.

Wenn der Bereitstellungsserver für die gegenseitige Authentifizierung konfiguriert ist, können Sie das Gerät dazu anweisen, ein Identitätszertifikat von Device Enrollment Services zu installieren. Laden Sie das Stammzertifikat auf Ihrem Bereitstellungsserver herunter und installieren Sie es.

8. **(Optional)** Klicken Sie zum Herunterladen des Stammzertifikats auf **Stamm-CA für Avaya Geräte**.

9. Wenn Sie eine private Zertifizierungsstelle verwenden, klicken Sie im Feld **Root-CA-Zertifikat** auf **Datei auswählen** und laden Sie das Root-CA-Zertifikat hoch.

10. Geben Sie die Geräte- oder Telefongruppennummer in das Feld **Telefongruppe (0–999)** ein.

Die Telefongruppennummer dient zur Unterscheidung von Parametersätzen in der Konfigurationsdatei. Wenn die Konfigurationsdatei zum Beispiel Einstellungen für die Telefongruppen 16 und 17 enthält und Sie in dieses Feld 17 eingeben, werden die Einstellungen für Gruppe 17 auf die registrierten Geräte angewendet. Der Standardwert für dieses Feld ist 0.

11. Klicken Sie auf ✓, um Ihre Änderungen zu speichern.
12. **(Optional)** Um zum Profil mehrere Bereitstellungs-URLs hinzuzufügen, klicken Sie auf **Hinzufügen** und wiederholen Sie die oben genannten Schritte, beginnend mit Schritt 3.
13. Klicken Sie auf **Senden**, um das Profil hinzuzufügen.

Verwandte Links

[Richtlinien für die Zertifikate des Bereitstellungsservers](#) auf Seite 26

[Formate der Bereitstellungs-URL](#) auf Seite 27

[Hinzufügen eines Kundenkontos](#) auf Seite 32

[Avaya-Zertifikaterstellung](#) auf Seite 26

[Zuordnung eines Geräts zu einem Kundenstandort](#) auf Seite 59

Aktualisieren eines Profils

Informationen zu diesem Vorgang

Bei Änderung eines Profils übernehmen die Geräte die aktualisierte Konfiguration während des Registrierungsprozesses.

Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf **Profilverwaltung**.

2. Wählen Sie das erforderliche Profil.
3. Klicken Sie auf  und dann auf **Bearbeiten**.
4. Aktualisieren Sie nach Bedarf die Profileinstellungen und klicken Sie auf das ✓.
5. Klicken Sie auf **Senden**.

Entfernen eines Profils

Informationen zu diesem Vorgang

Entfernen Sie ein Profil, wenn es nicht mehr für die Geräteregistrierung verwendet wird. Wenn einem Kundenstandort kein Profil zugeordnet ist, kann die Geräteregistrierung nicht abgeschlossen werden.

Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf **Profilverwaltung**.
2. Wählen Sie das erforderliche Profil.
3. Klicken Sie auf **Löschen**.
4. Klicken Sie zur Bestätigung auf **OK**.

Kapitel 8: Unternehmenskonten

Verwaltung der Unternehmenskonten

Das Menü **Kontoverwaltung** enthält Optionen zum Erstellen, Aktualisieren, Aktivieren und Deaktivieren verschiedener Kontoarten.

Verwandte Links

[Firmware-Verwaltung](#) auf Seite 23

Hinzufügen eines Wiederverkäuferkontos

Informationen zu diesem Vorgang

Ein Wiederverkäufer liefert Kommunikationsgeräte an Kunden. Ein Wiederverkäufer-Administrator kann folgende Tätigkeiten ausführen:

- Kundenkonten erstellen.
- Kundenstandorte und -profile hinzufügen.
- Die Standortverwaltung durchführen und RegistrierungsCodes generieren.
- Geräte aktivieren oder deaktivieren.
- Geräte übernehmen oder freigeben.

Dienstleister können ein Wiederverkäuferkonto erstellen. Allerdings können nur Avaya-Mitarbeiter ein Dienstleisterkonto erstellen. Dieses Dokument ist nicht für Avaya-Mitarbeiter bestimmt und beschreibt daher nicht die Erstellung von Dienstleisterkonten.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
3. Führen Sie im Abschnitt **Allgemeine Informationen** die folgenden Aktionen aus:
 - a. Klicken Sie im Feld **Kontotyp** auf **Wiederverkäufer**.
 - b. Geben Sie in das Feld **Kontoname** einen geeigneten Kontonamen ein.
 - c. Geben Sie den Vor- und Nachnamen, die Unternehmens-Rufnummer und -E-Mail-Adresse des Kontakts an.
 - d. **(Optional)** Geben Sie im Feld **BP-Link-ID** die Avaya-Geschäftspartner-ID für das Konto ein.

Sie können die eindeutige BP-Link-ID verwenden, um ein Wiederverkäuferkonto mit Ihrem Dienstleisterkonto zu verknüpfen.

4. Geben Sie im Bereich **Unternehmensanschrift** die Unternehmensadresse ein.
5. **(Optional)** Aktivieren Sie **Zweistufige Authentifizierung** im Abschnitt **Dienste**, indem Sie den Schalter nach rechts bewegen.

Zweistufige Authentifizierung fügt eine Sicherheitsstufe zu Ihrem Konto hinzu. Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt [Verwenden der zweistufigen Authentifizierung zum Zugriff auf Device Enrollment Services](#) auf Seite 14.

6. Klicken Sie auf **Senden**.

Weitere Schritte

Fügen Sie den Konto-Administrator für das Wiederverkäuferkonto hinzu. Wenn Sie einen Konto-Administrator hinzufügen, können Sie ein temporäres Kennwort für das Konto erstellen.

Verwandte Links

[Hinzufügen eines Konto-Administrators](#) auf Seite 41

[Senden einer Kontoverknüpfungsanfrage](#) auf Seite 50

Hinzufügen eines Kundenkontos

Informationen zu diesem Vorgang

Ein Kundenkonto wird verwendet, um Geräte mit Kundenstandorten zu verknüpfen. Profile, die für die Gerätekonfiguration erforderlich sind, werden auch den Kundenstandorten zugeordnet. Dienstanbieter und Wiederverkäufer können ein Kundenkonto einrichten.

Voraussetzungen

Fügen Sie über das Menü **Profilverwaltung** ein Profil hinzu.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
3. Gehen Sie bei der Registerkarte **Allgemeine Details** zum Abschnitt **Allgemeine Informationen** und führen Sie die folgenden Aktionen aus:
 - a. Klicken Sie im Feld **Kontotyp** auf **Kunde**.
 - b. Geben Sie in das Feld **Kontoname** einen geeigneten Kontonamen ein.
 - c. Geben Sie den Vor- und Nachnamen, die geschäftliche Telefonnummer und E-Mail-Adresse des Kontakts an.
 - d. **(Optional)** Geben Sie im Feld **SAP Sold-To-Nummer/FN-Nummer (Functional Location)** die numerische ID für das Konto ein.
4. Geben Sie im Bereich **Unternehmensanschrift** die Unternehmensadresse ein.
5. Klicken Sie auf **Senden**.
6. Klicken Sie auf der Registerkarte **Seite** auf **Hinzufügen** und führen Sie folgende Schritte durch:
 - a. Geben Sie im Feld **Seite** den Namen des Standorts ein.

b. Wählen Sie in **Profil** eine der folgenden Optionen aus:

- Klicken Sie auf **Profil hinzufügen**, um ein neues Profil zu erzeugen und dem Standort zuzuordnen.
- Klicken Sie auf ein Profil, das dem Standort zugeordnet werden soll.

In der Liste sind die Profile aufgeführt, die Sie auf der Registerkarte **Profilverwaltung** hinzugefügt haben.

c. **(Optional)** Um einen 12-stelligen Registrierungscode zu verwenden, geben Sie Ihre 4-stellige PIN in das Feld **PID (0000–9999)** ein.

d. Wenn die Bereitstellungs-URL auf <https://des.avaya.com> festgelegt ist, laden Sie eine ZIP-Datei mit der grundlegenden Gerätekonfiguration hoch.

 Hinweis:

Die Option **Firmware-Einstellungen** wird aktiviert, nachdem der Standort erstellt wurde.

e. Klicken Sie auf ✓, um die Änderungen zu speichern.

f. **(Optional)** Klicken Sie auf **Firmware-Einstellungen**, um ein Upgrade der Firmware-Version des Geräts durchzuführen.

g. **(Optional)** Klicken Sie auf ... für das Gerätemodell, dessen Firmware-Version Sie aktualisieren möchten.

h. **(Optional)** Klicken Sie auf **Bearbeiten** und wählen Sie dann im Feld **Firmware-Version** eine der folgenden Optionen aus:

- Wie Standard
- Neueste
- Aus
- Aus den fünf Versionen des Gerätemodells

7. **(Optional)** Führen Sie auf der Registerkarte **Firmware-Verwaltung** die folgenden Schritte aus:

a. Klicken Sie auf ... für das Gerätemodell, dessen Firmware-Version Sie aktualisieren möchten, und klicken Sie dann auf **Bearbeiten**.

b. Wählen Sie im Feld **Firmware-Version** eine der folgenden Optionen aus:

- Späteste (Standard)
- Aus
- Aus den fünf Versionen des Gerätemodells

 Hinweis:

Standardmäßig ist der Schalter **Firmware-Upgrade** auf „Ein“ eingestellt und die neueste Firmware-Version ist für alle Geräte ausgewählt. In der Spalte **Modell** wird bei Auswahl der Option **Alle** ein Upgrade der Firmware-Version für alle Gerätemodelle dieses Gerätetyps durchgeführt.

8. Klicken Sie auf ✓, um die Änderungen zu speichern.

Verwandte Links

[Device Enrollment Services als Bereitstellungsserver](#) auf Seite 21

[Hinzufügen eines Profils](#) auf Seite 28

[Firmware-Upgrades für Geräte aktivieren oder deaktivieren](#) auf Seite 39

[12-stellige Registrierungs_codes für die Bereitstellung](#) auf Seite 47

Zuordnen mehrerer Standorte zu einem Profil über den Bereich Kontoverwaltung

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Klicken Sie in der Liste auf das Kundenkonto, für das Sie mehrere Standorte zu einem Profil zuordnen möchten.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte **Seite** aus der Liste mehrere Standorte aus, die Sie zu einem Profil zuordnen möchten.

Die Registerkarte **Seite** ist nur für Kundenkonten verfügbar. Sie ist nicht für Dienstleister- oder Wiederverkäuferkonten verfügbar.
4. Klicken Sie auf **Sammelzuordnung zu Profil**.
5. Wählen Sie im Feld **Bereitstellungsdetails** das Profil und den Bereitstellungsserver aus.
6. Klicken Sie im Feld **Datei mit grundlegenden Bereitstellungseinstellungen** auf **Datei auswählen**, und laden Sie die ZIP-Datei mit einer Basisgerätekonfiguration hoch.
7. Klicken Sie auf **Senden**.

Aktivieren oder Deaktivieren eines Kontos

Informationen zu diesem Vorgang

Beim Hinzufügen eines Kundenkontos wird dieses automatisch aktiviert. Wenn aktiviert, steht das Konto für die Anmeldung zur Verfügung, ist aber nicht automatisch mit Profilen oder Geräten verknüpft.

Wenn das Konto deaktiviert wird, kann sich der Konto-Administrator nicht mehr in Device Enrollment Services anmelden. Profile und Geräte werden vom Konto getrennt.

Dienstleister und Wiederverkäufer können ein Konto aktivieren oder deaktivieren.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Wählen Sie in der Liste **Verwaltung der Unternehmenskonten** das erforderliche Konto.
3. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**.
4. Klicken Sie auf eine der folgenden Schaltflächen:
 - **Konto aktivieren**, um das Konto zu entsperren.

- **Konto deaktivieren**, um das Konto zu sperren.

Aktualisieren eines Kontos

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können Kontoeinstellungen aktualisieren. Welche Felder zur Bearbeitung zur Verfügung stehen, hängt vom Kontotyp ab. Der Kontotyp kann nicht geändert werden, jedoch der Kontoname.

Sie können auch ein Stammzertifikat für das Konto hochladen. Das Stammzertifikat identifiziert das Benutzerzertifikat, das für die Anmeldung beim Device Enrollment Services-Webportal verwendet wird. Wenn eine öffentliche Zertifizierungsstelle (CA) das Zertifikat generiert, ist kein Client-Stammzertifikat erforderlich. Der allgemeine Name im Zertifikat muss mit dem Anmeldenamen des Benutzers übereinstimmen. Eine Liste der öffentlichen Zertifizierungsstellen finden Sie unter [Liste der öffentlichen Zertifizierungsstellen](#) auf Seite 36.

* Hinweis:

Wenn Sie eine neue ZIP-Datei mit den grundlegenden Bereitstellungseinstellungen hochladen, überschreibt Device Enrollment Services alle zuvor hochgeladenen Dateien. Wenn Sie zuvor eine Datei für die grundlegende Bereitstellung für einen Standort hochgeladen und neue Dateien hinzugefügt oder aktualisiert haben, müssen Sie die neuen Dateien zum zuvor hochgeladenen ZIP-Paket für die grundlegende Bereitstellung hinzufügen, anstatt eine einzelne Datei in das ZIP-Paket für die grundlegende Bereitstellung hochzuladen. Die zuvor hochgeladene ZIP-Datei kann über die Standortkonfiguration heruntergeladen werden.

Wenn Sie beispielsweise ein Zertifikat für einen Standort hochladen, an dem die Einstellungsdateien hochgeladen werden, erstellen Sie ein ZIP-Paket mit der Zertifikatsdatei mit den zuvor hochgeladenen Konfigurationsdateien. Nachdem Sie ein ZIP-Paket für die grundlegende Bereitstellung erstellt haben, laden Sie das ZIP-Paket für die grundlegende Bereitstellung für den Standort hoch.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Wählen Sie das gewünschte Konto aus der Liste aus.
3. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.
4. Aktualisieren Sie die erforderlichen Felder.
Sie können den Kontotyp nicht ändern.
5. **(Optional)** Führen Sie im Feld **Client-Stamm-CA** eine der folgenden Aktionen aus:
 - Wenn das Stammzertifikat nicht hochgeladen wird, klicken Sie auf **Datei auswählen** und laden Sie das Zertifikat hoch.
 - Wenn das Stammzertifikat hochgeladen wurde, klicken Sie auf , um die Zertifikatsdatei herunterzuladen und anzuzeigen.
6. Klicken Sie auf **Senden**, um die Änderungen zu speichern.

Liste der öffentlichen Zertifizierungsstellen

Wenn das Benutzerzertifikat, mit dem Sie sich bei Device Enrollment Services anmelden, von einer der folgenden öffentlichen Zertifizierungsstellen generiert wird, muss beim Hinzufügen und Aktualisieren eines Kontos kein Client-Stammzertifikat hochgeladen werden.

Zertifikatsname	Ausgestellt von	Typ
Actalis Authentication Root CA	Actalis Authentication Root CA	RSA
AffirmTrust Commercial	AffirmTrust Commercial	RSA
AffirmTrust Premium	AffirmTrust Premium	RSA
AffirmTrust Premium ECC	AffirmTrust Premium ECC	ECDSA
ANF Global Root CA	ANF Global Root CA	RSA
ApplicationCA2 Root	ApplicationCA2 Root	RSA
Atos TrustedRoot 2011	Atos TrustedRoot 2011	RSA
Autoridad de Certificacion Raiz del Estado Venezolano	Autoridad de Certificacion Raiz del Estado Venezolano	RSA
Buypass Class 2 Root CA	Buypass Class 2 Root CA	RSA
Buypass Class 3 Root CA	Buypass Class 3 Root CA	RSA
CA Disig Root R2	CA Disig Root R2	RSA
Certinomis - Root CA	Certinomis - Root CA	RSA
Certum Trusted Network CA 2	Certum Trusted Network CA 2	RSA
CFCA EV ROOT	CFCA EV ROOT	RSA
COMODO ECC Certification Authority	COMODO ECC Certification Authority	ECDSA
COMODO RSA Certification Authority	COMODO RSA Certification Authority	RSA
ComSign Global Root CA	ComSign Global Root CA	RSA
DigiCert Assured ID Root G2	DigiCert Assured ID Root G2	RSA
DigiCert Assured ID Root G3	DigiCert Assured ID Root G3	ECDSA
DigiCert Global Root G2	DigiCert Global Root G2	RSA
DigiCert Global Root G3	DigiCert Global Root G3	ECDSA
DigiCert Trusted Root G4	DigiCert Trusted Root G4	RSA
D-TRUST Root Class 3 CA 2 2009	D-TRUST Root Class 3 CA 2 2009	RSA
D-TRUST Root Class 3 CA 2 EV 2009	D-TRUST Root Class 3 CA 2 EV 2009	RSA
Entrust Root Certification Authority - EC1	Entrust Root Certification Authority - EC1	ECDSA
Entrust Root Certification Authority - G2	Entrust Root Certification Authority - G2	RSA
Federal Common Policy CA	Federal Common Policy CA	RSA
GeoTrust Primary Certification Authority - G2	GeoTrust Primary Certification Authority - G2	ECDSA

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt ...

Zertifikatsname	Ausgestellt von	Typ
GeoTrust Primary Certification Authority - G3	GeoTrust Primary Certification Authority - G3	RSA
GlobalSign	GlobalSign	ECDSA or RSA
Go Daddy Root Certificate Authority - G2	Go Daddy Root Certificate Authority - G2	RSA
Government Root Certification Authority	Government Root Certification Authority	RSA
IdenTrust Commercial Root CA 1	IdenTrust Commercial Root CA 1	RSA
IdenTrust Public Sector Root CA 1	IdenTrust Public Sector Root CA 1	RSA
ISRG Root X1	ISRG Root X1	RSA
Izenpe.com	Izenpe.com	RSA
Microsec e-Szigno Root CA 2009	Microsec e-Szigno Root CA 2009	RSA
NetLock Arany (Class Gold) Főtanúsítvány	NetLock Arany (Class Gold) Főtanúsítvány	RSA
OISTE WISEKey Global Root GB CA	OISTE WISEKey Global Root GB CA	RSA
QuoVadis Root CA 1, 2, or 3 G3	QuoVadis Root CA 1, 2, or 3 G3	RSA
Security Communication Root-CA2	Security Communication Root-CA2	RSA
Staat der Nederlanden Root CA - G3	Staat der Nederlanden Root CA - G3	RSA
Starfield Root Certificate Authority - G2	Starfield Root Certificate Authority - G2	RSA
Starfield Services Root Certificate Authority - G2	Starfield Services Root Certificate Authority - G2	RSA
StartCom Certification Authority	StartCom Certification Authority	RSA
StartCom Certification Authority G2	StartCom Certification Authority G2	RSA
Swisscom Root CA 2	Swisscom Root CA 2	RSA
Swisscom Root EV CA 2	Swisscom Root EV CA 2	RSA
SwissSign Gold Root CA - G3	SwissSign Gold Root CA - G3	RSA
SwissSign Platinum Root CA - G3	SwissSign Platinum Root CA - G3	RSA
SwissSign Silver Root CA - G3	SwissSign Silver Root CA - G3	RSA
Symantec Class 1 Public Primary Certification Authority - G4	Symantec Class 1 Public Primary Certification Authority - G4	ECDSA
Symantec Class 1 Public Primary Certification Authority - G6	Symantec Class 1 Public Primary Certification Authority - G6	RSA
Symantec Class 2 Public Primary Certification Authority - G4	Symantec Class 2 Public Primary Certification Authority - G4	ECDSA

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt ...

Zertifikatsname	Ausgestellt von	Typ
Symantec Class 2 Public Primary Certification Authority - G6	Symantec Class 2 Public Primary Certification Authority - G6	RSA
Symantec Class 3 Public Primary Certification Authority - G4	Symantec Class 3 Public Primary Certification Authority - G4	ECDSA
Symantec Class 3 Public Primary Certification Authority - G6	Symantec Class 3 Public Primary Certification Authority - G6	RSA
thawte Primary Root CA - G2	thawte Primary Root CA - G2	ECDSA
thawte Primary Root CA - G3	thawte Primary Root CA - G3	RSA
TRUST2408 OCES Primary CA	TRUST2408 OCES Primary CA	RSA
T-TeleSec GlobalRoot Class 2 or 3	T-TeleSec GlobalRoot Class 2 or 3	RSA
TWCA Global Root CA	TWCA Global Root CA	RSA
USERTrust ECC Certification Authority	USERTrust ECC Certification Authority	ECDSA
USERTrust RSA Certification Authority	USERTrust RSA Certification Authority	RSA
VeriSign Class 3 Public Primary Certification Authority - G4	VeriSign Class 3 Public Primary Certification Authority - G4	ECDSA
VeriSign Universal Root Certification Authority	VeriSign Universal Root Certification Authority	RSA

Verwandte Links

[Hinzufügen eines Wiederverkäuferkontos](#) auf Seite 31

Löschen eines Kontos

Informationen zu diesem Vorgang

Als Dienstanbieter oder Wiederverkäufer können Sie ein Konto löschen, wenn es nicht mehr benötigt wird. Geräte, die diesem Konto zugeordnet sind, werden dem Konto zugeordnet, zu dem sie vor der Zuordnung zum gelöschten Konto gehörten.

Hinweis:

Konten, die vom Administrator des gelöschten Kontos angelegt wurden, werden ebenfalls gelöscht.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Wählen Sie das gewünschte Konto aus der Liste aus.
3. Klicken Sie auf **Löschen**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Kontohierarchie anzeigen

Informationen zu diesem Vorgang

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Liste der Konten aufzurufen. Die Konten werden in einer hierarchischen Reihenfolge angezeigt. Die Kontokategorie, wie z. B. Wiederverkäufer, kann erweitert werden, um die unter dieser Kategorie angelegten Konten anzuzeigen. Die Kontodaten können auch bearbeitet werden.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Klicken Sie auf **Kontohierarchie öffnen**.
3. Klicken Sie links auf dem Bildschirm auf den Vorwärtspfeil (▶), um eine Kontokategorie zu erweitern und die Unterkonten darunter anzuzeigen.

Wenn Sie beispielsweise Wiederverkäufer expandieren, zeigt Device Enrollment Services eine Liste der Wiederverkäuferkonten an.
4. Klicken Sie auf ein Konto, um die Kontodaten zu aktualisieren.
5. Klicken Sie auf **Kontohierarchie schließen**, um den Bereich der Kontenhierarchie zu schließen.

Verwandte Links

[Aktualisieren eines Kontos](#) auf Seite 35

Firmware-Upgrades für Geräte aktivieren oder deaktivieren

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn ein Gerät noch nicht übernommen wurde und ein Registrierungscode verwendet wird, wird das Gerät auf die im Menü **Gerätefamilie** angezeigte aktualisierbare Firmware-Version aktualisiert. Wenn ein Gerät übernommen wird, überprüft Device Enrollment Services die Einstellung des Firmware-Upgrades für das Konto. Standardmäßig ist die Einstellung für das Firmware-Upgrade für Kundenkonten deaktiviert. Sie können ein automatisches Firmware-Upgrade für übernommene Geräte aktivieren, wenn die Firmware-Version älter ist als die für die Geräteregistrierung erforderliche Version. Nach dem Upgrade des Geräts ist eine Geräteregistrierung möglich.

Die in der Einstellungsdatei auf Ihrem Bereitstellungsserver konfigurierte Firmware-Version muss gleich oder höher sein als die in Device Enrollment Services konfigurierte Version.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Wählen Sie in der Liste **Verwaltung der Unternehmenskonten** das erforderliche Kundenkonto aus.
3. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**.
4. Klicken Sie auf eine der folgenden Schaltflächen:
 - **Firmware-Upgrade aktivieren**.
 - **Firmware-Upgrade deaktivieren**.

Verwandte Links

[Anzeigen der Firmware-Versionen](#) auf Seite 64

[Unterstützte Geräte und Funktionen](#) auf Seite 77

Aktivieren der zweistufigen Authentifizierung

Informationen zu diesem Vorgang

Mit der zweistufigen Authentifizierung erhält Ihr Konto eine zusätzliche Sicherheitsstufe in Form eines OTP. Wenn die zweistufige Authentifizierung auf der Unternehmensebene aktiviert ist, müssen alle Administratoren des Unternehmens nach der ersten Anmeldung ein OTP eingeben. Wenn die zweistufige Authentifizierung auf der Unternehmensebene deaktiviert ist, können Sie die Option für bestimmte Konten aktivieren. Die zweistufige Authentifizierung ist standardmäßig deaktiviert.

Dienstleister können die zweistufige Authentifizierung für die Wiederverkäuferkonten unter ihnen aktivieren.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Wählen Sie ein Konto in der Liste **Verwaltung der Unternehmenskonten** aus.
3. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**.
4. Klicken Sie auf **Zweistufige Authentifizierung aktivieren**.

Verwandte Links

[Verwenden der zweistufigen Authentifizierung zum Zugriff auf Device Enrollment Services](#) auf Seite 14

Anfordern von API-Zugriff (Application Programming Interface)

Informationen zu diesem Vorgang

Die Application Programming Interface (API) besteht aus Definitionen und Protokollen zur Entwicklung und Integration von Anwendungssoftware. Device Enrollment Services-APIs können in andere Anwendungen integriert werden. Wenn Sie keinen Zugriff auf die API haben, können Sie den Zugriff beim Administrator anfordern. Weitere Informationen zu APIs erhalten Sie unter <https://des.avaya.com/apidocs/>.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Wählen Sie das gewünschte Konto aus der Liste aus.
3. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.
4. Klicken Sie im Abschnitt **Dienste** auf **Anfordern**.

Verwaltung von administrativen Benutzern

Im Menü **Benutzerverwaltung** können Administratoren für ein Konto hinzugefügt, aktualisiert oder gelöscht werden. Als Dienstanbieter können Sie auch Administratoren der von Ihnen angelegten Wiederverkäuferkonten verwalten.

Hinzufügen eines Konto-Administrators

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn Sie ein Wiederverkäufer- oder Kundenkonto hinzugefügt haben, müssen Sie einen Administrator zum Konto hinzufügen.

Als Administrator können Sie Vorgänge mit übernommenen Geräten durchführen und andere Administratoren Ihres Kontos verwalten. Als Administrator des Dienstanbieters können Sie auch Wiederverkäufer- und Kundenkonten verwalten. Wiederverkäufer-Administratoren können Kundenkonten verwalten.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Benutzerverwaltung**.
2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
3. Wählen Sie in **Kontoname** das erforderliche Konto aus.
4. Geben Sie den Vornamen und Nachnamen des Konto-Administrators ein.
5. Geben Sie eine E-Mail-Adresse in das Feld **E-Mail-ID** ein.
6. Geben Sie einen Benutzernamen in das Feld **Anmeldename** ein, mit dem sich der Konto-Administrator dann bei Device Enrollment Services anmeldet.
7. Geben Sie in die Felder **Kennwort** und **Kennwort bestätigen** ein temporäres Kennwort zur Anmeldung ein.

Nach der ersten Anmeldung unter Device Enrollment Services wird der neue Konto-Administrator zur Änderung des Kennworts aufgefordert.
8. Wählen Sie unter **Sprache** die bevorzugte Sprache aus.

Das Device Enrollment Services-Webportal für das ausgewählte Konto wird in der ausgewählten Sprache angezeigt.
9. Klicken Sie auf **Senden**.

Ergebnis

Wenn Sie den Konto-Administrator hinzugefügt haben, erhält er eine E-Mail mit den Anmeldeinformationen für Device Enrollment Services.

Verwandte Links

[Hinzufügen eines Wiederverkäuferkontos](#) auf Seite 31

Aktualisieren eines Konto-Administrators

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können Administratorkonto-Details bearbeiten, um persönliche Daten zu aktualisieren oder das Kennwort zurückzusetzen.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Benutzerverwaltung**.
2. Wählen Sie das gewünschte Benutzerkonto aus der Liste aus.
3. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.
4. **(Optional)** Aktualisieren Sie bei Bedarf Vorname, Nachname, E-Mail, Benutzername und Kennwort.

Bei Aktualisierung der Benutzerdetails kann der Kontoname nicht geändert werden.
5. **(Optional)** Ändern Sie unter **Sprache** bei Bedarf die bevorzugte Sprache.
6. Klicken Sie auf **Senden**.

Löschen eines Konto-Administrators

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können einen Kontoadministrator löschen, um dessen Zugriff auf das Device Enrollment Services-Webportal zu deaktivieren.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Benutzerverwaltung**.
2. Wählen Sie den gewünschten Konto-Administrator aus der Liste.
3. Klicken Sie auf **Löschen**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Standortverwaltung

Über das **Standortverwaltung**-Menü können Sie die folgenden Aufgaben durchführen:

- Gehen Sie zu **Nach Profil**, um die mit den Kundenkonten verknüpften Profile zu verwalten.
- Gehen Sie zu **Nach RC**, um Registrierungscode zu generieren und zu verwalten, wenn Sie Geräte mit einem Registrierungscode registrieren möchten.
- Gehen Sie zu **Sammelverwaltung**, um den Status und Details der hochgeladenen Basiskonfigurationsdatei für mehrere Kundenstandorte anzuzeigen.

Verwandte Links

[Importieren von Geräten](#) auf Seite 54

Suchen nach einem Konto

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten** > **Standortverwaltung** und klicken Sie auf eine der folgenden Optionen:
 - **Nach Profil**
 - **Nach RC**
 2. Klicken Sie rechts im Bildschirm auf .
- Unter den meisten Spalten werden **Suchfelder** angezeigt.
3. Um nach einem Konto zu suchen, geben Sie Schlüsselwörter in eines oder mehrere der **Suchfelder** ein.

Verwandte Links

[Nach RC-Suchoptionen](#) auf Seite 43

[Nach Profi-Suchoptionen](#) auf Seite 43

Nach RC-Suchoptionen

Die folgende Tabelle beschreibt die Suchfelder im Bildschirm **Nach RC**:

Suchoptionen	Funktion
Kontoname	Geben Sie im Feld Suchen den Kontonamen ein.
Standort	Geben Sie im Feld Suchen den Standort ein. Zum Beispiel London.
Registrierungscode	Geben Sie im Feld Suchen den 8-stelligen oder 12-stelligen Registrierungscode ein. Dieser Registrierungscode wird nach dem Zufallsprinzip generiert.
Abgelaufen	Wählen Sie im Feld Suchen eine der folgenden Optionen aus: • Ja: Zum Anzeigen von Konten mit einem abgelaufenen Registrierungscode. • Nein: Zum Anzeigen von Konten mit einem aktiven Registrierungscode.
Erstellt von	Geben Sie im Feld Suchen den Namen des Kontoadministrators ein.

Verwandte Links

[Registrierungscodes](#) auf Seite 44

Nach Profi-Suchoptionen

Die folgende Tabelle beschreibt die Suchfelder im Bildschirm **Nach Profil**:

Suchoptionen	Funktion
Kontoname	Geben Sie im Feld Suchen den Kontonamen ein.
Standort	Geben Sie im Feld Suchen den Standort ein. Zum Beispiel London.

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt ...

Suchoptionen	Funktion
Profil	Geben Sie im Feld Suchen den Profilnamen ein, nach dem gesucht werden soll.
PEC	Geben Sie im Feld Suchen den 12-stelligen Registrierungscode für die Bereitstellung ein, der die 8-stellige Konto-ID und eine 4-stellige PIN enthält.
Erstellt von	Geben Sie im Feld Suchen den Namen des Kontoadministrators ein.

Verwandte Links

[Registrierungscodes](#) auf Seite 44

Festlegen des Profils für ein Konto

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können ein anderes Profil aus den verfügbaren Optionen auswählen. Zum Profil werden Informationen wie Profilname, zugehörige Bereitstellungs-URL und Telefongruppe angezeigt.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Standortverwaltung > Nach Profil**.
2. Wählen Sie von der Liste das Konto aus, das Sie aktualisieren möchten.
3. Klicken Sie auf  und dann auf **Bearbeiten**.
4. Wählen Sie eine andere Profiloption aus der Liste aus.

Welche Profiloptionen angezeigt werden, hängt von Ihrer Konfiguration in **Profilverwaltung** ab.

5. Klicken Sie auf , um die Änderungen zu speichern.

Verwandte Links

[Hinzufügen eines Profils](#) auf Seite 28

Registrierungscodes

Wenn ein Gerät importiert wurde, können Sie es mit oder ohne Registrierungscode registrieren. Wenn Sie einen Registrierungscode generiert haben, gibt der Benutzer diesen auf seinem Gerät ein. Dann wird das Gerät automatisch aktiviert, übernommen und dem Kundenstandort zugeordnet.

Es können folgende zwei Arten von Registrierungs_codes erstellt werden:

- 8-stelliger oder 12-stelliger Registrierungscode: Die Zahlen in diesem Registrierungscode werden nach dem Zufallsprinzip erstellt. Dieser Registrierungscode kann auch ein Ablaufdatum haben. Verwenden Sie einen 8-stelligen oder 12-stelligen Registrierungscode für zusätzliche Sicherheit.
- 12-stelliger Registrierungscode für die Bereitstellung: Dieser Registrierungscode enthält die 8-stellige Konto-ID des Kunden und eine 4-stellige PIN. Sie können eine PIN Ihrer Wahl erstellen. Dieser Registrierungscode läuft nicht ab und ist leicht zu merken.

Verwandte Links

[Einstellungen für Gerätesperrung](#) auf Seite 20

8-stelliger oder 12-stelliger numerischer Registrierungscode

Erstellen eines 8-stelligen oder 12-stelligen numerischen Registrierungscode

Informationen zu diesem Vorgang

Die Zahlen in einem 8-stelligen oder 12-stelligen numerischen Registrierungscode sind zufällig. Diese Registrierungscode können ein Ablaufdatum haben. Ein 8-stelliger oder 12-stelliger numerischer Registrierungscode ist sicherer als ein 12-stelliger Registrierungscode für die Bereitstellung.

Voraussetzungen

Stellen Sie sicher, dass ein Profil mit dem Standort verknüpft ist, für den Sie den Registrierungscode erstellen.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Standortverwaltung > Nach RC**.
2. Wählen Sie aus der Liste einen Standort aus.
3. Um das zugehörige Profil und die Telefongruppe zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Klicken Sie auf der Registerkarte **Seite** auf **...** und klicken Sie dann auf **Bearbeiten**.
 - b. Aktualisieren Sie die erforderlichen Felder.
 - c. **(Optional)** Wenn das Profil mehrere Bereitstellungs-URLs enthält, wählen Sie in der Liste **Bereitstellungs-URL** die entsprechende Bereitstellungs-URL aus.
 - d. Klicken Sie auf **✓**, um Ihre Änderungen anzuwenden.
4. Klicken Sie auf **Erstellen**.

Das Dialogfeld **Einstellung für den numerischen Registrierungscode** wird angezeigt. Das Feld **Name** wird automatisch ausgefüllt.

5. Wählen Sie im Feld **NEC-Länge** eine der Längenooptionen für den numerischen Registrierungscode aus:
 - 8 Ziffern
 - 12 Ziffern
6. Geben Sie im Feld **Gesamtzahl der zu registrierenden Geräte** die Anzahl der mit diesem Code zu konfigurierenden Geräte ein.

Wenn Sie die Gesamtanzahl erreicht haben, können keine Geräte mehr mit diesem Registrierungscode registriert werden.
7. Wählen Sie im Feld **Ablauftyp** eine der folgenden Optionen aus:
 - **Stunde(n) (1–72)**
 - **Tag(e) (1–90)**
 - **Woche(n) (1–12)**
 - **Monat(e) (1–3)**
 - **Läuft niemals ab**

8. Geben Sie in das Feld **Ablauffrist** eine Zahl ein.

Wenn Sie zum Beispiel 2 eingeben und im vorherigen Schritt **Woche(n) (1–12)** ausgewählt haben, läuft der Registrierungscode in 2 Wochen ab. Die maximale Ablauffrist beträgt 3 Monate.

Dieser Schritt kann nicht durchgeführt werden, wenn Sie im vorherigen Schritt die Option **Läuft niemals ab** ausgewählt haben.

9. Klicken Sie auf **Senden**.

Ergebnis

Geräte können nun mit dem generierten Registrierungscode konfiguriert werden.

Verwandte Links

[Erneutes Erstellen eines 8-stelligen oder 12-stelligen numerischen Registrierungscode](#)s auf Seite 46

Aktualisierung der Einstellungen des 8-stelligen oder 12-stelligen Registrierungscode für den Standort

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können die Einstellungen für einen 8-stelligen oder 12-stelligen Registrierungscode aktualisieren, z. B. die Gesamtanzahl der zu registrierenden Geräte und die Ablauffrist für den Registrierungscode.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Standortverwaltung > Nach RC**.
2. Wählen Sie aus der Liste einen Standort aus.
3. Klicken Sie auf **aktualisieren**.
4. Aktualisieren Sie die Einstellungen nach Bedarf.

Im Feld **Anzahl der registrierten Geräte** sehen Sie die Anzahl der Geräte, die mit dem aktuellen Registrierungscode registriert sind.

5. Klicken Sie auf **Senden**, um die Änderungen zu speichern.

Erneutes Erstellen eines 8-stelligen oder 12-stelligen numerischen Registrierungscode

Informationen zu diesem Vorgang

Wenn 8-stellige oder 12-stellige numerische Registrierungscode ablaufen, können diese mit den gleichen Einstellungen erneut erstellt werden. In diesem Fall wird ein neuer Code generiert und die Ablauffrist beginnt mit der Zeit der erneuten Generierung. Bei erneuter Generierung eines Registrierungscode wird die Anzahl der registrierten Geräte nicht zurückgesetzt.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Standortverwaltung > Nach RC**.
2. Wählen Sie aus der Liste einen Standort aus.

3. Klicken Sie auf **Erneut generieren**.

Das Dialogfeld **Numerischen Registrierungscode erneut generieren** wird angezeigt.

4. Wählen Sie im Dialogfeld **Numerischen Registrierungscode erneut generieren** eine der folgenden zwei Optionen für die Länge des Registrierungscode aus:
 - 8 Ziffern
 - 12 Ziffern
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

12-stellige Registrierungscode für die Bereitstellung

Sie können in den folgenden zwei Bildschirmen einen 12-stelligen Registrierungscode für die Bereitstellung erstellen:

- **Standortverwaltung**
- **Kontoverwaltung**

Ein 12-stelliger Registrierungscode für die Bereitstellung umfasst die folgenden Komponenten:

- Die 8-stellige Konto-ID. Sie können die IDs im Bildschirm **Kontoverwaltung** anzeigen.
- Eine von Ihnen erstellte 4-stellige PIN.

Dieser Registrierungscode läuft niemals ab.

Erstellen eines 12-stelligen Registrierungscode für die Bereitstellung im Abschnitt Standortverwaltung

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können im Abschnitt **Standortverwaltung** einen 12-stelligen Registrierungscode für die Bereitstellung für ein Profil erstellen.

Voraussetzungen

- Fügen Sie ein Profil hinzu.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Standortverwaltung > Nach Profil**.
2. Wählen Sie von der Liste das Konto aus, das Sie aktualisieren möchten.
3. Klicken Sie auf **...** für die Website, für die Sie den Registrierungscode generieren möchten, und klicken Sie dann auf **Bearbeiten**.
4. Wählen Sie ein Profil aus der Liste aus.
5. Geben Sie im Feld **PID (0000–9999)** Ihre 4-stellige PIN ein.
6. Klicken Sie auf **✓**, um die Änderungen zu speichern.

Ergebnis

Der Registrierungscode wird auf das von Ihnen ausgewählte neue Profil angewendet.

Verwandte Links

[Hinzufügen eines Kundenkontos](#) auf Seite 32

[Festlegen des Profils für ein Konto](#) auf Seite 44

Erstellen eines 12-stelligen Registrierungscode für die Bereitstellung im Bildschirm Kontoverwaltung

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können beim Hinzufügen oder Bearbeiten eines Benutzerkontos im Bildschirm **Kontoverwaltung** einen 12-stelligen Registrierungscode für die Bereitstellung einrichten.

Voraussetzungen

- Fügen Sie ein Profil hinzu.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Gehen Sie wie folgt vor:
 - Um ein neues Benutzerkonto hinzuzufügen, klicken Sie auf **Hinzufügen**.
 - Um ein Konto zu bearbeiten, wählen Sie das Konto aus und klicken Sie dann auf **Bearbeiten**.
3. Gehen Sie bei der Registerkarte **Allgemeine Details** zum Abschnitt **Allgemeine Informationen** und führen Sie die folgenden Aktionen aus:
 - a. Klicken Sie im Feld **Kontotyp** auf **Kunde**.
 - b. Aktualisieren Sie die erforderlichen Felder.
4. Klicken Sie auf der Registerkarte **Seite** auf **Hinzufügen** und führen Sie folgende Schritte durch:
 - a. Geben Sie im Feld **Seite** den Namen des Standorts ein.
 - b. Wählen Sie unter **Profil** das Profil aus, für das Sie den Registrierungscode erstellen möchten.

In der Liste sind die Profile aufgeführt, die Sie auf der Registerkarte **Profilverwaltung** hinzugefügt haben.
 - c. Geben Sie im Feld **PID (0000–9999)** Ihre 4-stellige PIN ein.
 - d. Klicken Sie auf ✓.
5. Klicken Sie auf **Senden**.

Ergebnis

Der Registrierungscode wird auf das von Ihnen ausgewählte neue Profil angewendet.

Verwandte Links

[Hinzufügen eines Kundenkontos](#) auf Seite 32

Sammelzuordnung zu Profil

Sie können eine einzelne ZIP-Datei mit einer Basisgerätekonfiguration für mehrere Kundenstandorte hochladen. Sie können mehrere Kundenstandorte zu einem Profil über die folgenden beiden Bereiche zuordnen:

- **Kontoverwaltung**

- **Standortverwaltung**

 Hinweis:

Sie können ZIP-Dateien mit einer Basiskonfiguration hochladen, wenn Sie Device Enrollment Services als Bereitstellungsserver verwenden.

Zuordnen mehrerer Standorte zu einem Profil über den Bereich Kontoverwaltung

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Klicken Sie in der Liste auf das Kundenkonto, für das Sie mehrere Standorte zu einem Profil zuordnen möchten.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte **Seite** aus der Liste mehrere Standorte aus, die Sie zu einem Profil zuordnen möchten.

Die Registerkarte **Seite** ist nur für Kundenkonten verfügbar. Sie ist nicht für Dienstleister- oder Wiederverkäuferkonten verfügbar.
4. Klicken Sie auf **Sammelzuordnung zu Profil**.
5. Wählen Sie im Feld **Bereitstellungsdetails** das Profil und den Bereitstellungsserver aus.
6. Klicken Sie im Feld **Datei mit grundlegenden Bereitstellungseinstellungen** auf **Datei auswählen**, und laden Sie die ZIP-Datei mit einer Basisgerätekonfiguration hoch.
7. Klicken Sie auf **Senden**.

Zuordnen mehrerer Standorte zu einem Profil über den Bereich Standortverwaltung

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Standortverwaltung > Nach Profil**.
2. Wählen Sie aus der Liste mehrere Standorte aus, die Sie zu einem Profil zuordnen möchten.
3. Klicken Sie auf **Sammelzuordnung zu Profil**.
4. Wählen Sie im Feld **Bereitstellungsdetails** das Profil und den Bereitstellungsserver aus.
5. Klicken Sie im Feld **Datei mit grundlegenden Bereitstellungseinstellungen** auf **Datei auswählen**, und laden Sie die ZIP-Datei mit einer Basisgerätekonfiguration hoch.
6. Klicken Sie auf **Senden**.

Anzeigen von Standortdetails

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können eine Liste aller Standortdetails anzeigen, z. B. Name, Jobtyp, Status, Gesamtzahl der Standorte und Name des Standorterstellers. Sie können auch die Datei mit den grundlegenden Bereitstellungseinstellungen der Website herunterladen.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Standortverwaltung > Sammelverwaltung**.

Die Seite **Sammelverwaltung am Standort** zeigt eine Liste aller Jobs an. Die Zeile für jeden Job enthält grundlegende Job-Details und den Job-Status.

2. Um zusätzliche Details für einen bestimmten Job anzuzeigen, klicken Sie auf den Jobnamen.
3. **(Optional)** Klicken Sie auf , um die Datei mit den grundlegenden Bereitstellungseinstellungen herunterzuladen.

Suchoptionen für Sammelverwaltung am Standort

Die folgende Tabelle beschreibt die Suchfelder im Bildschirm **Sammelverwaltung am Standort**:

Suchoptionen	Funktion
Name	Geben Sie den Namen des Jobs ein.
Status	Wählen Sie eine der folgenden Optionen: • ABGESCHLOSSEN: Zum Anzeigen abgeschlossener Jobs. • FEHLGESCHLAGEN: Zum Anzeigen fehlgeschlagener Jobs. • IN BEARBEITUNG: Zum Anzeigen von Jobs in Bearbeitung.
Startzeit	Geben Sie die Startzeit und das Datum der durchgeführten Aufgabe ein.
Endzeit	Geben Sie die Endzeit und das Datum der durchgeführten Aufgabe ein.
Erstellt von	Geben Sie den Namen des Kontoadministrators ein.

Verknüpfen von Kontos

Senden einer Kontoverknüpfungsanfrage

Informationen zu diesem Vorgang

Als Dienstanbieter können Sie eine Kontoverknüpfungsanfrage an einen Wiederverkäufer senden. Mit dem Verknüpfen können Sie den Besitz von übernommenen Geräten an ein Wiederverkäuferkonto übertragen.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Klicken Sie auf **Wiederverkäufer verknüpfen**.
3. Geben Sie im Feld **BP-Link-ID** die Avaya-Geschäftspartner-ID für den Wiederverkäufer ein.
4. Klicken Sie auf **Senden**.

Verwandte Links

[Hinzufügen eines Wiederverkäuferkontos](#) auf Seite 31

Bestätigen von Verknüpfungsanfragen

Informationen zu diesem Vorgang

Als Wiederverkäufer können Sie Verknüpfungsanfragen bestätigen oder ablehnen, die Sie von Dienst Anbietern erhalten, die den Gerätebesitz an Sie übertragen möchten.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Verknüpfungsanfragen**.
2. Wählen Sie das Dienstanbieterkonto aus, das Sie mit Ihrem Wiederverkäuferkonto verknüpfen möchten.
3. Klicken Sie auf **Verknüpfung genehmigen**, um die Verknüpfungsanfrage zu bestätigen.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Kapitel 9: Verwaltung von Kennungen

Sie können Kennungen erstellen, die Sie bei der Kategorisierung von Geräten unterstützen. Zum Beispiel können Sie eine Kennung verwenden, um Avaya Vantage™-Geräte für einen bestimmten Kundenstandort zu kategorisieren. Sie können Ihre erstellten Kennungen dann einem oder mehreren Geräten zuordnen. Sie können Kennungen auch im Rahmen einer Sammelaktion auswählen. Sie können nicht mehr erforderliche Kennungen einfach löschen.

Erstellen einer neuen Kennung

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Verwaltung von Kennungen**.
2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
3. Füllen Sie die folgenden Felder aus:
 - **Kennung**
 - **Beschreibung**
4. Klicken Sie auf **Senden**.

Weitere Schritte

Zuordnen von Kennungen zu Geräten.

Zuordnen eines Geräts zu einer Kennung

Informationen zu diesem Vorgang

Gehen Sie wie folgt vor, um Kennungen einer geringen Anzahl von Geräten zuzuordnen. Zur Auswahl von Kennungen für eine Sammelaktion: siehe [Übernehmen, Aktivieren, Zuordnen, Aufhebung der Zuordnung oder Freigeben von Geräten in einer Sammelaktion](#) auf Seite 55.

Voraussetzungen

Erstellen Sie Kennungen.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Geräte verwalten**.
2. Wählen Sie in der Tabelle ein oder mehrere Geräte aus.

3. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**.
4. Klicken Sie auf **Geräten Kennungen zuordnen**.
5. Wählen Sie eine Kennung aus.
Sie können mehrere Kennungen für ein Gerät auswählen.
6. Klicken Sie auf **Senden**.

Verwandte Links

[Übernehmen, Aktivieren, Zuordnen, Aufhebung der Zuordnung oder Freigeben von Geräten in einer Sammelaktion](#) auf Seite 55

[Erstellen einer neuen Kennung](#) auf Seite 52

Trennen von Kennungen bei einem Gerät

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Geräte verwalten**.
2. Wählen Sie in der Tabelle ein oder mehrere Geräte aus.
3. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**.
4. Klicken Sie auf **Kennungen trennen**.
5. Wählen Sie eine oder mehrere Kennungen in der Liste **Kennungen auswählen** aus.
6. Klicken Sie auf **Senden**.

Löschen einer Kennung

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Verwaltung von Kennungen**.
2. Wählen Sie eine oder mehrere Kennungen in der Liste aus.
3. Klicken Sie auf **Kennungen löschen**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Kapitel 10: Geräteverwaltung

Bevor ein Gerät registriert werden kann, muss es in Device Enrollment Services importiert werden. Hersteller können Geräte in großen Mengen über eine JSON-, CSV- oder ZIP-Datei importieren. Diese Geräte werden vom Avaya-Administrator genehmigt.

Ein importiertes Gerät kann wie folgt registriert werden:

- Generieren Sie einen Registrierungscode. Nach erfolgreicher Registrierung wird das Gerät automatisch aktiviert, in das Konto übernommen und dem Kundenstandort zugeordnet. Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt [Standortverwaltung](#) auf Seite 42.
- Führen Sie Geräteverwaltungsvorgänge manuell durch, einschließlich der Übernahme von Geräten, der Zuordnung zu einem Kundenstandort und deren Aktivierung. Die Geräte werden ohne Registrierungscode registriert.

Importieren von Geräten

Informationen zu diesem Vorgang

Als Hersteller haben Sie die Möglichkeit, Geräte zu importieren. Nachdem die Geräte importiert wurden, werden Sie zu Device Enrollment Services hinzugefügt. Die importierten Geräte müssen vom Avaya-Administrator freigegeben sein, um für die weitere Verwaltung zur Verfügung zu stehen.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Sammelverwaltung**.
2. Klicken Sie auf **Neuer Job**.
3. Geben Sie einen Namen in das Feld **Name des Sammelvorgangs** ein.
4. Wählen Sie **Sammelaktion auswählen** unter **Importieren** aus.
Hersteller können Geräte importieren.
5. **(Optional)** Klicken Sie auf **Vorlage herunterladen**, um eine Vorlage für den Dateityp herunterzuladen, den Sie im vorherigen Schritt ausgewählt haben.
6. Wählen Sie unter **Dateityp auswählen** den Dateityp aus, den Sie importieren möchten.
7. Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um die Datei hochzuladen, die Informationen über die zu importierenden Geräte enthält.
8. Klicken Sie auf **Senden**.

Verwandte Links

[Verwaltung von Kennungen](#) auf Seite 52

Übernehmen, Aktivieren, Zuordnen, Aufhebung der Zuordnung oder Freigeben von Geräten in einer Sammelaktion

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können:

- Geräte in Sammelaktion übernehmen
- Mehrere Geräte einem Kundenstandort zuordnen und die Zuordnung aufheben
- Geräte in Sammelaktion aktivieren oder deaktivieren
- Den Besitz mehrerer Geräte in einer Sammelaktion freigeben. Mit dieser Aktion geht der Besitz des Geräts zum übergeordneten Konto zurück.
- Geräte mit dem Kundenkonto auf dem Ring Central-System in Sammelaktionen synchronisieren. Diese Aktion übernimmt, aktiviert, verknüpft und synchronisiert Geräte mit dem Ring Central-System in einem einzigen Schritt. Der Synchronisierungsvorgang gilt nur für Avaya Cloud Office-Konten. Wenn die Produkt-ID-Daten für Avaya Cloud Office™ (ACO) in der Eingabedatei bereitgestellt werden, ignoriert Device Enrollment Services die Daten.

Sie können eine oder mehrere Sammelverwaltungsoperationen gleichzeitig durchführen. Device Enrollment Services bietet mehrere Optionen gleichzeitig an. Wenn Sie zum Beispiel **Übernehmen** auswählen, können Sie zugleich **Zuordnen** oder **Aktivieren** auswählen.

Geräte müssen manuell übernommen, zugeordnet und aktiviert werden, wenn Sie die Registrierung ohne Registrierungscode durchführen möchten.

Voraussetzungen

- Stellen Sie sicher, dass die Geräte von einem Hersteller importiert und vom Avaya-Administrator freigegeben werden.
- Bevor Sie Geräte mit Kennungen kategorisieren, müssen Sie Kennungen auf **Geräte > Verwaltung von Kennungen** einstellen. Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt [Erstellen einer neuen Kennung](#) auf Seite 52.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Sammelverwaltung**.
2. Klicken Sie auf **Neuer Job**.
3. Geben Sie einen Namen in **Name des Sammelvorgangs** ein.
4. Wählen Sie unter **Sammelaktion auswählen** eine oder mehrere Optionen der folgenden Gruppen aus:
 - Wenn Sie **Übernehmen** auswählen, können Sie auch **Zuordnen** oder **Aktivieren** auswählen.
 - Wenn Sie **Zuordnung aufheben** auswählen, können Sie auch **Zuordnen** oder **Version** auswählen.
 - Wenn Sie **Zuordnen** auswählen, können Sie auch **Aktivieren** auswählen.
 - Bei Auswahl von **Aktivieren**, **Deaktivieren**, **Synchronisieren** oder **Freigeben** sind keine weiteren Optionen verfügbar.

Die verfügbaren Optionen hängen von Ihrer Rolle ab.

5. Wenn Sie **Zuordnen** ausgewählt haben, geben Sie den Kontonamen in das Feld **Kontoname** ein.
6. **(Optional)** Bewegen Sie den Schalter **GeräteKennungen verwenden** nach rechts.
Dieser Schalter ist nicht verfügbar, wenn Sie **Übernehmen** auswählen. In diesem Fall können Sie einfach die gewünschten Kennungen, wie im nächsten Schritt beschrieben, auswählen.
7. **(Optional)** Wählen Sie bei **Kennungen zuordnen** oder **Kennungen auswählen** die gewünschten Kennungen aus.
Kennungen auswählen wird angezeigt, wenn Sie **Übernehmen** ausgewählt haben.
Kennungen auswählen wird für alle anderen Aktionen angezeigt.
8. **(Optional)** Klicken Sie auf **Vorlage herunterladen**, um eine Vorlage für den ausgewählten Dateityp herunterzuladen.
9. Wenn Sie keine Beschriftungen verwenden, wählen Sie bei **Dateityp auswählen** den zu importierenden Dateityp aus.
10. Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um die Datei mit den Geräteinformationen hochzuladen.
11. Klicken Sie auf **Senden**.

Verwandte Links

[Importieren von Geräten](#) auf Seite 54

[Verwaltung von Kennungen](#) auf Seite 52

Anzeigen von Job-Details

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können eine Liste aller Standortdetails wie Name, Jobtyp, Status, Gesamtstandorte und Name des Joberstellers anzeigen. Sie können auch die Datei mit den Jobdetails herunterladen.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Sammelverwaltung**.
Die Seite **Sammelverwaltung** zeigt eine Liste aller hinzugefügten Jobs an. Die Zeile für jeden Job enthält grundlegende Job-Details und den Job-Status.
2. Um zusätzliche Details für einen bestimmten Job anzuzeigen, klicken Sie auf den Jobnamen.
3. **(Optional)** Um die Jobdetails herunterzuladen, klicken Sie auf  und wählen Sie den Dateityp aus einer der folgenden Optionen aus:
 - JSON
 - CSV
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Suchoptionen für Gerätejobdetails

Die folgende Tabelle beschreibt die Suchfelder im Bildschirm **Gerätejobdetails**:

Suchoptionen	Funktion
MAC-Adresse	Geben Sie im Feld Suchen die MAC-Adresse des Geräts ein.
Job-Status	Geben Sie im Feld Suchen den Status des Jobs ein. Wenn Sie beispielsweise fehlgeschlagene Jobs anzeigen möchten, geben Sie FEHLGESCHLAGEN ein. Device Enrollment Services zeigt eine Liste aller fehlgeschlagenen Jobs an.
Seriennummer	Geben Sie im Feld Suchen die Seriennummer des Geräts ein.
Auftrags-ID des Wiederverkäufers	Geben Sie im Feld Suchen den Namen des Kunden ein.
Auftrags-ID von Avaya	Geben Sie im Feld Suchen die Nummer des Avaya-Auftrags ein.
Spediteur	Geben Sie im Feld Suchen den Namen des Spediteurs ein. Wenn Sie beispielsweise DHL-Lieferungen anzeigen möchten, geben Sie DHL ein. Device Enrollment Services zeigt die Liste aller DHL-Lieferungen an.
Tracking-ID des Spediteurs	Geben Sie im Feld Suchen die Tracking-ID des Spediteurs ein.
Produkt-ID	Geben Sie im Feld Suchen die Produkt-ID des Geräts ein.
Modellnummer	Geben Sie im Feld Suchen die Modellnummer des Geräts ein.
Herstellungsdatum und -uhrzeit	Geben Sie im Feld Suchen Herstellungsdatum oder -uhrzeit ein. Device Enrollment Services sucht nach Geräten, die mit diesem Datum oder dieser Uhrzeit übereinstimmen.
Aktiv	Wählen Sie im Feld Suchen eine der folgenden Optionen aus: • Ja: Zum Anzeigen aktiver Geräte. • Nein: Zum Anzeigen inaktiver Geräte.

Exportieren von Job-Details

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können Informationen über hinzugefügte Jobs exportieren, einschließlich MAC-Adresse, Job-Status, Seriennummer, Produkt-ID, Modellnummer, Herstellungsdatum und -uhrzeit, Status, Auftrags-ID des Wiederverkäufers, Auftrags-ID von Avaya, Spediteur und Tracking-ID des Spediteurs.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Sammelverwaltung**.
2. Klicken Sie auf .
3. Wählen Sie einen der folgenden Dateitypen aus, die exportiert werden sollen:
 - **JSON**

- **CSV**

4. Klicken Sie auf **Senden**.

Device Enrollment Services lädt die Job-Details herunter.

Verwaltungsvorgänge für eine kleine Anzahl von Geräten

Verwenden Sie die folgenden Abschnitte, um ein Einzelgerät oder mehrere Geräte zu verwalten. Geräte müssen manuell übernommen, zugeordnet und aktiviert werden, wenn Sie die Registrierung ohne Registrierungscode durchführen möchten.

Übernahme eines Gerätes

Informationen zu diesem Vorgang

Sie erhalten bei Übernahme eines Gerätes das Eigentum an diesem Gerät und können es mit einem Kundenstandort verknüpfen.

Voraussetzungen

Halten Sie die MAC-Adresse und/oder die Seriennummer des Geräts bereit.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Gerät übernehmen**.
2. Geben Sie die MAC-Adresse und/oder die Seriennummer des Geräts ein.
3. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Weitere Schritte

Das übernommene Gerät kann nun einem Kundenstandort zugeordnet werden. Ein Dienstanbieter kann das Gerät auch mit einem Wiederverkäuferkonto verknüpfen.

Verwandte Links

[Zuordnen eines Geräts zu einem Wiederverkäufer-Konto](#) auf Seite 58

[Zuordnung eines Geräts zu einem Kundenstandort](#) auf Seite 59

[Ein Gerät freigeben](#) auf Seite 60

[Aktivieren oder Deaktivieren eines Gerätes](#) auf Seite 60

Zuordnen eines Geräts zu einem Wiederverkäufer-Konto

Informationen zu diesem Vorgang

Als Dienstanbieter können Sie das Eigentum an übertragenen Geräten auf ein Wiederverkäufer-Konto übertragen.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Geräte verwalten**.
2. Wählen Sie in der Tabelle ein oder mehrere Geräte aus.

3. Klicken Sie auf **Zuordnen**.
4. Wählen Sie ein Wiederverkäufer-Konto
5. Klicken Sie auf **Senden**.

Weitere Schritte

Nachdem die Geräte einem Wiederverkäufer-Konto zugeordnet wurden, kann der Wiederverkäufer-Administrator sie einem Kundenstandort zuordnen oder andere Aufgaben zur Geräteverwaltung durchführen.

Zuordnung eines Geräts zu einem Kundenstandort

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können übernommene Geräte einem Kundenstandort zuordnen, um die Registrierung ohne Eingabe eines Registrierungscode zu ermöglichen.

Voraussetzungen

Ordnen Sie dem Kundenstandort ein Profil zu. Die Profilkonfiguration muss die richtige Bereitstellungs-URL und Telefongruppe enthalten.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Geräte verwalten**.
2. Wählen Sie in der Tabelle ein oder mehrere Geräte aus.
3. Klicken Sie auf **Zuordnen**.
4. Wählen Sie einen Kontotyp und einen Kundenstandort aus.
5. Klicken Sie auf **Senden**.

Weitere Schritte

Aktivieren Sie die zu registrierenden Geräte.

Verwandte Links

[Hinzufügen eines Profils](#) auf Seite 28

[Übernahme eines Gerätes](#) auf Seite 58

[Aktivieren oder Deaktivieren eines Gerätes](#) auf Seite 60

Aufheben der Zuordnung eines Geräts

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können die Zuordnung eines Geräts zum untergeordneten Konto aufheben. Der Besitz des Geräts wird dann erneut Ihrem Konto zugeordnet.

Hinweis:

Wenn Sie die Zuordnung eines Geräts aufheben, löscht Device Enrollment Services Informationen, wie Auftrags-ID des Wiederverkäufers, Auftrags-ID von Avaya, Spediteur und Tracking-ID des Spediteurs.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Geräte verwalten**.
2. Wählen Sie in der Tabelle ein oder mehrere Geräte aus.
3. Klicken Sie auf **Zuordnung aufheben**.
4. Bestätigen Sie dies mit **Ok**.

Aktivieren oder Deaktivieren eines Gerätes

Informationen zu diesem Vorgang

In den folgenden Situationen muss ein Gerät aktiviert werden:

- Um die automatische Registrierung ohne Registrierungscode zu aktivieren.
- Wenn ein Registrierungscode verwendet wird, der Gerätebenutzer den Code jedoch mehr als dreimal falsch eingegeben hat. In diesem Fall kann das Gerät erst nach erneuter Aktivierung registriert werden.

Ein aktiviertes oder deaktiviertes Gerät, das keinem Konto zugeordnet ist, kann mit einem Registrierungscode registriert werden.

Voraussetzungen

- Übernehmen Sie die erforderlichen Geräte.
- Um ein Gerät ohne Registrierungscode automatisch zu registrieren, müssen Sie das Gerät einem Kundenstandort zuordnen, bevor Sie es aktivieren.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Geräte verwalten**.
2. Wählen Sie in der Tabelle ein oder mehrere Geräte aus.
3. Um die ausgewählten Geräte zu aktivieren, klicken Sie auf **Aktivieren**.
4. Um die ausgewählten Geräte zu deaktivieren, klicken Sie auf **Deaktivieren**.

Wenn ein Gerät nicht aktiviert wird, kann es nur mit einem Registrierungscode registriert werden.

Verwandte Links

[Zuordnung eines Geräts zu einem Kundenstandort](#) auf Seite 59

[Übernahme eines Gerätes](#) auf Seite 58

Ein Gerät freigeben

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können übernommene Geräte freigeben, um das Eigentum an das übergeordnete Konto zurückzugeben.

Hinweis:

Nachdem Sie ein Gerät freigeben haben, löscht Device Enrollment Services Informationen, wie Auftrags-ID des Wiederverkäufers, Auftrags-ID von Avaya, Spediteur und Tracking-ID des Spediteurs.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Geräte verwalten**.
2. Wählen Sie in der Tabelle ein oder mehrere Geräte aus.
3. Klicken Sie auf **Freigeben**.

Verwandte Links

[Übernahme eines Gerätes](#) auf Seite 58

Anzeigen zusätzlicher Spalten

Informationen zu diesem Vorgang

Standardmäßig werden einige Spalten auf der Seite **Geräte verwalten** angezeigt. Sie können über die Einstellungsoptionen weitere Spalten anzeigen.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Geräte verwalten**.
2. Klicken Sie oben rechts auf .
3. Klicken Sie auf **Spalten**.
4. Sie können folgende Spalten aktivieren:
 - **Produkt-ID**
 - **Fingerabdruck**
 - **Hardware**
 - **Tracking-ID des Spediteurs**
 - **Auftrags-ID des Wiederverkäufers**
 - **Avaya-Auftrags-ID**
 - **Spediteur**
 - **Ist synchronisiert**

Device Enrollment Services zeigt die ausgewählten Spalten auf der Seite **Geräte verwalten** an.

Exportieren von Geräteinformationen

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können Informationen zu übernommenen Geräten exportieren. Die exportierten Geräteinformationen enthalten MAC-Adresse, Seriennummer, Produktname, Modellnummer, Informationen zur Hardware, Fingerabdruck sowie Datum und Uhrzeit der Herstellung.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Geräte verwalten**.
2. Wählen Sie in der Tabelle ein oder mehrere Geräte aus.

3. Klicken Sie auf **Exportieren**.
4. Wählen Sie unter **Dateityp auswählen** den Dateityp aus, den Sie exportieren möchten.
Sie können die Geräteinformationen im JSON- oder CSV-Format herunterladen.
5. Klicken Sie auf **Senden**.
Auf der Seite **Geräte exportieren** werden die exportierten Geräte angezeigt.
6. Klicken Sie auf , um die Geräteinformationen auf Ihren Computer herunterzuladen.

Auswählen aller Geräte für Sammelvorgänge

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können einen oder mehrere Sammelverwaltungsvorgänge gleichzeitig für alle Geräte in Ihrem Konto durchführen.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Geräte verwalten**.
2. Klicken Sie auf **Alle nnnn Elemente auswählen** (wobei nnnn die Anzahl der Geräte in Ihrem Konto ist).
3. Wählen Sie die entsprechende Aktion aus, die Sie für alle ausgewählten Geräte durchführen möchten.

Suchen nach Geräteinformationen

Informationen zu diesem Vorgang

Verwenden Sie die erweiterte Suche, um detaillierte Geräteinformationen anzuzeigen und nach einem oder mehreren Geräten zu suchen.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Geräte verwalten**.
2. Klicken Sie oben rechts auf .
3. Wählen Sie **Erweiterte Suche** aus.
4. Wählen Sie eine der Suchkategorien aus der Liste aus:
 - **MAC-Adresse**
 - **Seriennummer**
 - **Produkt-ID**
 - **Modellnummer**
 - **Hardware**
 - **Herstellungsdatum und -uhrzeit**

- **Aktiv**
- **Fingerabdruck**
- **Kontoname des Besitzers**
- **ACO-Produkt-ID**
- **Telefonnummer**
- **Kennung**

5. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- **Ist gleich**
- **Ist ungleich**
- **Beginnt mit**
- **Endet mit**
- **Enthält**

6. Geben Sie einen Wert oder Begriff zur Suche ein.

Dies sind Beispiele dafür, wie Device Enrollment Services auf Grundlage der angegebenen Sucheinstellungen sucht:

- Wenn die vorherigen Felder auf **MAC-Adresse** und **Gleich** festgelegt wurden, geben Sie die MAC-Adresse ein, nach der gesucht werden soll.
- Wenn die vorherigen Felder auf **MAC-Adresse** und **Ungleich** festgelegt wurden und Sie 15 in dieses Feld eingeben, sucht Device Enrollment Services nach Geräten ohne 15 in der MAC-Adresse.

7. **(Optional)** Gehen Sie wie folgt vor, um eine weitere Suchoption hinzuzufügen:

- Klicken Sie auf „+“.
- Wählen Sie **UND** oder **ODER** in der Liste aus.
- Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, um die Suchkriterien für die neue Zeile festzulegen.

The screenshot shows the 'Device Management' interface. At the top, there are search filters: 'MAC Address' selected, 'Equals' operator, and the value '0003D603BD74'. Below this, there is an 'AND' filter with an empty field and 'Equals' operator. Buttons for 'Apply Filter' and 'Close Filter' are present. Below the filters is a table with columns: MAC Address, Serial Number, Product ID, Model Number, Manufacturing Date And Time, Hardware, Is Active, and Owner Account. The table contains one row with the following data: MAC Address: 0003D603BD74, Serial Number: 19YT04210000, Product ID: 700513892, Model Number: CU360, Manufacturing Date And Time: 2019-01-24 16:29:00, Hardware: 0, Is Active: false, Owner Account: Avaya Admin. At the bottom, there is a 'Total 1 items' indicator and a '10 / page' dropdown.

8. **(Optional)** Klicken Sie auf , um eine Suchbedingung zu löschen.

Diese Schaltfläche ist nur verfügbar, wenn Sie mehrere Suchbedingungen hinzufügen.

9. Wenn Sie bereit sind, die Suche zu starten, klicken Sie auf **Filter anwenden**.

Kapitel 11: Firmware-Versionen und Protokolle

Anzeigen der Firmware-Versionen

Informationen zu diesem Vorgang

Zur Registrierung von Geräten muss die korrekte Firmware-Version installiert sein. Bei Nichtübernahme eines Gerätes aktualisiert Device Enrollment Services standardmäßig auf die minimal erforderliche Version. Bei Übernahme eines Geräts sind automatische Upgrades für Kundenkonten standardmäßig deaktiviert. Weitere Informationen über Firmware-Upgrades finden Sie unter [Firmware-Upgrades für Geräte aktivieren oder deaktivieren](#) auf Seite 39.



Hinweis:

Einige Telefonversionen, wie z. B. die Version 1.5 von IP-Telefonen der Serie Avaya J100, unterstützen keine automatischen Firmware-Upgrades. Sie müssen die IP-Telefone der Serie Avaya J100 manuell auf die Version 2.0 aktualisieren und auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Vorgehensweise

1. Klicken Sie im Device Enrollment Services-Webportal auf **Gerätefamilie**.
2. Suchen Sie in der Geräteliste nach dem Gerätemodell.

In der Spalte „Aktualisierbare Firmware-Version“ wird die neueste unterstützte Firmware-Version für die Geräteregistrierung angezeigt. In der Spalte „Unterstützte Firmware-Version“ wird die unterstützte Firmware-Mindestversion angezeigt.

Die Firmware-Mindestversion kann vom Avaya-Administrator aktualisiert werden. Andere Konto-Administratoren können nur die Firmware-Einstellungen einsehen.

Anzeigen von Protokollen

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können Protokolle für die für Ihr Konto durchgeführten Vorgänge anzeigen.

Vorgehensweise

1. Um die Protokolle anzuzeigen, klicken Sie im Device Enrollment Services-Webportal auf **Protokoll-Viewer**.
2. Klicken Sie rechts im Bildschirm auf

Unter allen Spalten werden Suchfelder angezeigt.

3. Verwenden Sie die Suchfelder, um nach Protokollen zu suchen.

Weitere Informationen über die Verwendung der Suchfelder finden Sie unter [Suchoptionen für Protokoll-Viewer](#) auf Seite 65.

Suchoptionen für Protokoll-Viewer

Die folgende Tabelle beschreibt die Suchfelder im Bildschirm **Protokoll-Viewer**:

Suchoptionen	Funktion
Zeitstempel	Geben Sie im Feld Suchen ein Datum oder eine Uhrzeit ein. Device Enrollment Services sucht nach Protokollen, die mit diesem Datum oder dieser Uhrzeit übereinstimmen.
Kontoname/MAC	Im Feld Suchen können Sie Ihren Kontonamen oder Ihre MAC-Adresse eingeben, um Protokolle für Ihr Konto anzuzeigen.
Seriennummer	Im Feld Suchen können Sie die Seriennummer des Geräts eingeben.
Prozessname	Wählen Sie im Feld Suchen einen Protokolltyp aus. Wenn Sie beispielsweise REGISTRIERUNG auswählen, zeigt Device Enrollment Services die MAC-Adresse und Zertifikatsinformationen des Geräts an. Im Folgenden finden Sie ein Beispiel der Zertifikatsinformationen, die evtl. angezeigt werden: CN=MACaddress,OU=Devices SV,O=Avaya India Private Limited,L=Pune,ST=MH,C=IN
Client-Host	Geben Sie im Feld Suchen die Remote-IP-Adresse ein, die für die Verbindung mit Device Enrollment Services verwendet wird.
Aktion	Wählen Sie im Feld Suchen eine Aktion aus, um alle Protokolle für diese Aktion anzuzeigen. Wenn Sie beispielsweise REGISTRIERUNG auswählen, zeigt Device Enrollment Services alle Protokolle für die Geräteregistrierung an.
Status	Wählen Sie im Feld Suchen eine der folgenden Statusoptionen aus: • ERFOLGREICH: Zum Anzeigen von Protokollen für erfolgreiche Vorgänge. • FEHLGESCHLAGEN: Zum Anzeigen von Protokollen für fehlgeschlagene Vorgänge.
Ereigniscode	Geben Sie im Feld Suchen den Ereigniscode ein. Der Ereigniscode ist der eindeutige Code für das spezifische Ereignis.
Nachricht	Geben Sie im Feld Suchen Schlüsselwörter aus der Meldung ein. Es folgt ein Beispiel einer Meldung: LoginId: exampleid, ObjectType: com.avaya.des.jpa.DesAccount, Details: {accountId: 200, accountName: TestTest, desProfiles: [], desCustomerSites: [], desAccountUsers: [], desAccountType: {id: 5, accountType: Customer} }

Exportieren und Herunterladen von Prüfprotokollen

Informationen zu diesem Vorgang

Sie können Prüfprotokolle als Dienstanbieter, Wiederverkäufer oder Kunde exportieren und herunterladen.

Vorgehensweise

1. Um die Protokolle anzuzeigen, klicken Sie im Device Enrollment Services-Webportal auf **Protokoll-Viewer**.
2. **(Optional)** Klicken Sie rechts im Bildschirm auf .
Unter allen Spalten werden Suchfelder angezeigt.
3. **(Optional)** Verwenden Sie die Suchfelder, um nach Protokollen zu suchen.
4. Wählen Sie Prüfprotokolle aus der Liste aus und klicken Sie auf **Exportieren**.
5. Um exportierte Protokolle anzuzeigen, klicken Sie auf **Protokoll-Viewer > Exportierte Protokolle**.
6. Klicken Sie auf , um die Prüfprotokolle herunterzuladen.

Kapitel 12: Geräteverwaltung mit Avaya Cloud Office™ by RingCentral

Device Enrollment Services ermöglicht es Avaya Verteilern, Geräteinformationen in das Avaya Cloud Office™ (ACO)-System mit dem Vorgang **Sync.** hochzuladen.

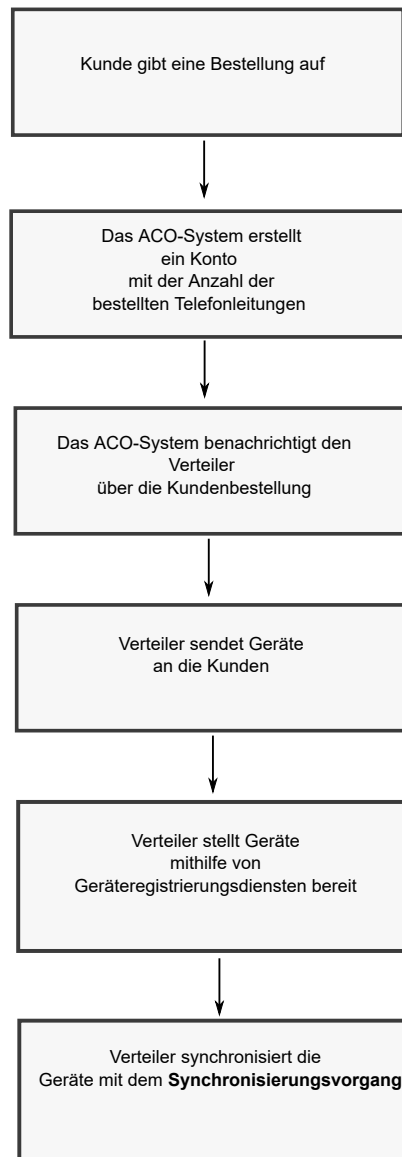
Avaya Cloud Office™ Synchronisierungsvorgang – Überblick

Device Enrollment Services sucht nach von Avaya Cloud Office™ (ACO) unterstützten Telefonmodellen im Bestand von Device Enrollment Services. Es übernimmt, verknüpft, aktiviert und synchronisiert unterstützte ACO-Telefonmodelle mit dem ACO-System.

Folgende Geräte unterstützen derzeit den **Synchronisierungsvorgang** mit ACO:

- IP-Telefon Avaya J139
- IP-Telefon Avaya J159
- IP-Telefon Avaya J169/J179
- IP-Telefon Avaya J189
- Avaya B199 Conference Phone
- Geräte mit Polycom-Analogtelefonadapter (ATA)

ACO-Synchronisierungsvorgang



Synchronisieren von Geräten, die ACO unterstützen, mit dem ACO-System

Informationen zu diesem Vorgang

Device Enrollment Services reserviert, verknüpft, aktiviert und synchronisiert die unterstützten ACO-Telefonmodelle mit dem ACO-System.

Voraussetzungen

Sie benötigen folgende Gerätedetails:

- MAC-Adresse oder Seriennummer
- Wiederverkäufer-Auftrags-ID (wird auch als RingCentral-Kundenkontonummer bezeichnet)
- Telefonnummer, die der Kunde der MAC-Adresse zuordnen kann. Die Telefonnummer muss das Format E.164 haben, z.B. „+492045180745“.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie auf dem Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Sammelverwaltung**.
2. Klicken Sie auf **Neuer Job**.
3. Geben Sie einen Namen in **Name des Sammelvorgangs** ein.
4. Wählen Sie unter **Sammelaktion auswählen** die Option **Sync** aus.
5. **(Optional)** Wählen Sie im Feld **Kontoname auswählen** das Konto aus, mit dem die Geräte synchronisiert werden sollen.
6. Wählen Sie unter **Dateityp auswählen** den Dateityp aus, den Sie importieren möchten.
7. Klicken Sie auf **Datei auswählen**, um die Datei mit den Geräteinformationen hochzuladen.
8. Um neue Geräte auf dem ACO-Server zu erstellen, aktivieren Sie den Schalter **Auf ACO-Server zu erstellende Geräte**.

Standardmäßig ist der Schalter **Auf ACO-Server zu erstellende Geräte** deaktiviert.

Hinweis:

Wenn der Schalter deaktiviert ist, erstellt die Aktion **Sync** die erforderlichen Geräte und führt im Falle eines Geräteengpasses im ACO-System eine MAC-Aktualisierung durch. Wenn der Schalter aktiviert ist, erstellt die Aktion **Sync** neue nicht zugewiesene Geräte und führt eine MAC-Aktualisierung auf dem ACO-System durch.

9. **(Optional)** Klicken Sie auf **Vorlage herunterladen**, um eine Vorlage für den ausgewählten Dateityp herunterzuladen.
10. Klicken Sie auf **Senden**.

Anzeigen der Produkt-ID für Avaya Cloud Office™ (ACO)

Informationen zu diesem Vorgang

Die Geräte im Ring Central-System haben unterschiedliche Produkt-IDs. Sie können die Produkt-ID für Avaya Cloud Office™ (ACO) für die von ACO unterstützten Gerätemodelle auf dem Bildschirm „Geräte verwalten“ anzeigen. Device Enrollment Services synchronisiert die unterstützten Telefone. Sie können auch die ACO-Produkt-ID sehen, wenn Sie die Gerätedetails im JSON- oder CSV-Format exportieren und herunterladen.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Geräte > Geräte verwalten**.
2. Klicken Sie oben rechts auf .
3. Klicken Sie auf **Spalten**.
4. Aktivieren Sie die Option **ACO-Produkt-ID**.

Device Enrollment Services zeigt die Spalte **ACO-Produkt-ID** auf dem Bildschirm **Geräte verwalten** an.

Auswahl einer Firmware-Version für Geräte, die Avaya Cloud Office™ (ACO) unterstützen

Informationen zu diesem Vorgang

Als Dienstanbieter oder Wiederverkäufer können Sie die Firmware-Version von IP-Telefonen der Serie Avaya J100n auf Kontoebene für alle ihre Avaya Cloud Office™ (ACO)-Kunden gleichzeitig aktualisieren.

Vorgehensweise

1. Navigieren Sie im Device Enrollment Services-Webportal zu **Unternehmenskonten > Kontoverwaltung**.
2. Klicken Sie auf **Weitere Aktionen**.
3. Klicken Sie auf **ACO-Firmware-Verwaltung**.
4. Klicken Sie im Feld **Firmware-Version** auf die Version, um alle Avaya Cloud Office™ -Geräte zu aktualisieren.
5. Klicken Sie auf **Senden**.

Um zu überprüfen, ob alle Avaya Cloud Office™-Geräte erfolgreich auf die ausgewählte Version aktualisiert wurden, gehen Sie zum Abschnitt **Protokollanzeige**.

Kapitel 13: Konten wechseln

Als Dienstanbieter können Sie zu jedem Ihrer Wiederverkäuferkonten wechseln und alle Aufgaben innerhalb dieses Kontos ausführen. Sie müssen eine Anforderung an den Avaya-Administrator senden, um Zugriff auf diese Funktion zu erhalten. Nachdem Sie die Anforderung gesendet haben, kann ein Avaya-Administrator sie annehmen oder ablehnen. Wenn der Administrator Ihre Anfrage genehmigt, wird eine E-Mail an Sie und alle Ihre Wiederverkäufer gesendet. Wenn der Avaya-Administrator Ihre Anfrage ablehnt, erhalten Sie eine E-Mail mit dem Grund für die Ablehnung.

Senden einer Switch-Kontoanfrage an einen Avaya-Administrator

Informationen zu diesem Vorgang

Als Dienstanbieter können Sie eine Kontovermittlungsanfrage an einen Avaya-Administrator senden. Mit dem Wechsel können Sie zu jedem von Ihnen erstellten Wiederverkäufer-Konto navigieren.

Vorgehensweise

1. Klicken Sie im Device Enrollment Services Webportal auf **Konto wechseln**.
2. Klicken Sie auf **Zugriff anfordern**.
3. Bestätigen Sie dies mit **Ok**.

Wechseln zu einem Wiederverkäuferkonto

Informationen zu diesem Vorgang

Sobald der Avaya-Administrator Ihre Anfrage genehmigt hat, können Sie alle Daten zu diesem Wiederverkäuferkonto anzeigen. Sie können zu jedem Wiederverkäufer-Konto in Ihrer eigenen Hierarchie wechseln und alle erforderlichen Aufgaben als Serviceanbieter ausführen.

Vorgehensweise

1. Klicken Sie im Device Enrollment Services Webportal auf **Konto wechseln**.
2. Klicken Sie in der Liste der Konten auf **Wechseln**, um zum Konto zu navigieren.

Device Enrollment Services navigiert Sie zu einem Wiederverkäufer-Konto. In der oberen rechten Ecke können Sie eine Benachrichtigung anzeigen, nachdem Sie zu einem Wiederverkäuferkonto gewechselt haben.

3. Klicken Sie auf **Von Wiederverkäuferkonto beenden**, um zu Ihrem Dienstanbieterkonto zurückzukehren.

Kapitel 14: Ressourcen

Dokumentation

Device Enrollment Services unterstützt derzeit Avaya Vantage™ und IP-Telefone der Serie Avaya J100. Sie finden dieses Device Enrollment Services-Dokument und die dazugehörigen Dokumente in der folgenden Tabelle unter <http://support.avaya.com> und <http://documentation.avaya.com>.

Dokument	Für die folgenden Verwendungszwecke:	Zielgruppe
<i>Installing and Administering Avaya J100 Series SIP IP Phones in Avaya Aura®</i>	Installation, Konfiguration und Wartung von IP-Telefonen der Serie Avaya J100, einschließlich der Telefonmodelle J129, J139, J169 und J179.	Implementierungspersonal und Administratoren
<i>Installing and Administering Avaya Vantage™ in an Avaya Aura® or IP Office Environment</i>	Installation, Konfiguration und Wartung von Avaya Vantage™ in einer Avaya Aura®- oder IP Office-Umgebung.	Implementierungspersonal und Administratoren
<i>Installing and Administering Avaya Vantage™ in an Open SIP Environment</i>	Installation, Konfiguration und Wartung von Avaya Vantage™ in einer Open SIP-Umgebung.	Implementierungspersonal und Administratoren

Weitere Referenzdokumente

In der folgenden Tabelle sind weitere Referenzdokumente aufgelistet, die verfügbar sind unter <http://support.avaya.com>. Diese Dokumente sind primär an internes Implementierungspersonal oder an Personen gerichtet, die allgemeine Informationen zu Ports und Sicherheit benötigen.

* Hinweis:

Sie müssen sich ggf. bei der Supportseite anmelden, um auf einige dieser Referenzdokumente zugreifen zu können.

Dokument	Link
<i>Avaya Device Enrollment Services -Port-Matrix</i>	https://downloads.avaya.com/css/P8/documents/101056581
<i>Installationshandbuch für Device Enrollment Services</i>	https://downloads.avaya.com/css/P8/documents/101056289
<i>Nachtrag zur Datenschutzkontrolle für Device Enrollment Services</i>	https://downloads.avaya.com/css/P8/documents/101057536

Suchen nach Dokumenten auf der Avaya Kundendienst-Website

Vorgehensweise

1. Gehen Sie auf <https://support.avaya.com>.

2. Tippen Sie oben im Bildschirm Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein und klicken Sie auf **Login**.
3. Klicken Sie auf **Support by Product > Documents**.
4. Geben Sie im Feld **Enter your Product Here** den Produktnamen ein und wählen Sie das Produkt aus der Liste aus.
5. Wählen Sie in **Choose Release** die entsprechende Release-Nummer aus.
Das Feld **Choose Release** ist nicht verfügbar, wenn für das Produkt nur ein Release vorliegt.
6. Klicken Sie auf einen Dokumententyp im **Content Type**-Filter, oder klicken Sie auf **Select All**, um eine Liste aller verfügbaren Dokumente anzuzeigen.
Für Benutzerhandbücher klicken Sie beispielsweise **User Guides** im **Content Type**-Filter. Die Liste zeigt dann nur Dokumente der ausgewählten Kategorie an.
7. Klicken Sie auf **Enter**.

Avaya-Dokumentationscenter-Navigation

Für einige Programme ist jetzt auf der Website Avaya-Dokumentationscenter unter <https://documentation.avaya.com> die aktuelle Kundendokumentation verfügbar.

Wichtig:

Klicken Sie für Dokumente, die nicht im Avaya-Dokumentationscenter verfügbar sind, im Hauptmenü auf **Weitere Standorte > Support**, um <https://support.avaya.com> aufzurufen.

Mit Avaya-Dokumentationscenter können Sie die folgenden Aktionen ausführen:

- Suche nach Schlüsselwörtern.
Um nach Produkt zu filtern, klicken Sie auf **Filter** und wählen Sie ein Produkt aus.
- Suche nach Dokumenten.
Wählen Sie unter **Produkte und Lösungen** die gewünschte Lösungs-/Produktkategorie und anschließend das entsprechende Dokument aus der Liste aus.
- Sortieren Sie die Dokumente auf der Seite mit den Suchergebnissen.
- Klicken Sie auf **Sprachen** (🌐), um die Anzeigesprache zu ändern und lokalisierte Dokumente anzuzeigen.
- Sie können entweder nur den aktuellen Abschnitt, den Abschnitt und die zugehörigen Unterabschnitte oder das gesamte Dokument im PDF-Format veröffentlichen.
- Hinzufügen von Inhalt zu Ihrer Sammlung mit **Meine Dokumente** (☆).
Navigieren Sie zum Menü **Inhalte verwalten > Meine Dokumente** und führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
 - eine Sammlung erstellen, umbenennen und löschen
 - Abschnitte verschiedener Dokumente zu einer Sammlung hinzufügen.
 - Ausgewählten Inhalt in einer Sammlung als PDF-Datei speichern und auf Ihren Computer herunterladen.

- Inhalte in einer Sammlung per E-Mail mit anderen teilen.
- Sammlung abrufen, die andere für Sie freigegeben haben.
- Fügen Sie sich mithilfe des Symbols zum **Beobachten** (👁️) als Beobachter hinzu.
Navigieren Sie zum Menü **Inhalte verwalten** > **Beobachtungsliste** und führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
 - **In E-Mail-Benachrichtigung einschließen** aktivieren, um E-Mail-Benachrichtigungen zu erhalten.
 - die Beobachtung für ausgewählte Inhalte, alle Inhalte in einem Dokument oder alle Inhalte auf der Seite **Beobachtungsliste** beenden.

Als Beobachter werden Sie benachrichtigt, wenn der Inhalt aktualisiert, aus einem Dokument gelöscht oder das Dokument von der Website entfernt wird.

- Teilen eines Abschnitts in sozialen Netzwerken wie Facebook, LinkedIn und Twitter.
- Senden von Feedback zu einem Abschnitt und Bewerten des Inhalts.

Hinweis:

Einige Funktionen sind nur verfügbar, wenn Sie bei der Website angemeldet sind. Die verfügbare Funktionalität hängt von Ihrer Rolle ab.

Support

Die aktuelle Dokumentation sowie Produktmitteilungen und Wissensartikel finden Sie auf der Avaya-Support-Website unter <https://support.avaya.com>. Sie können auch nach Versionshinweisen, Downloads und Problemlösungen suchen. Verwenden Sie das Onlinedienstanforderungssystem zur Erstellung einer Dienstanforderung. Chatten Sie live mit Agenten, um Antworten auf Ihre Fragen zu erhalten, oder lassen Sie sich von einem Agenten mit einem Support-Team verbinden, wenn ein Problem zusätzliches Fachwissen erfordert.

Verwendung der Avaya InSite-Wissensdatenbank

Die Avaya InSite-Wissensdatenbank ist eine webbasierte Suchmaschine mit:

- Aktuellen Verfahren zur Fehlerbehebung und technischen Tipps
- Informationen über Service-Packs
- Zugriff auf Kunden- und technische Informationen
- Informationen über Schulungs- und Zertifizierungsprogramme
- Links zu sonstigen relevanten Informationen

Als autorisierter Avaya Partner oder aktueller Avaya-Kunde mit einem Supportvertrag können Sie kostenlos auf die Wissensdatenbank zugreifen. Sie benötigen ein Anmeldekonto und eine gültige Sold-To-Nummer.

Verwenden Sie die Avaya InSite-Wissensdatenbank, um nach möglichen Lösungen auf Probleme zu suchen.

1. Gehen Sie auf <http://www.avaya.com/support>.

2. Melden Sie sich auf der Website des Avaya-Kundendienstes mit einer gültigen Avaya-Benutzer-ID und Ihrem Kennwort an.

Es wird die Seite **Avaya Support** angezeigt.

3. Klicken Sie auf **Support by Product > Product-specific Support**.
4. Geben Sie unter **Enter Product Name** das Produkt ein und drücken Sie die Eingabetaste.
5. Wählen Sie das Produkt aus der Liste aus und wählen Sie einen Release aus.
6. Klicken Sie auf die Registerkarte **Technical Solutions**, um Artikel anzuzeigen.
7. Wählen Sie die gewünschten Artikel aus.

Anhang A: Unterstützte Geräte und Funktionen

In den folgenden Tabellen sind die Registrierungsmerkmale und die minimal unterstützte Geräteversion für jedes Merkmal angegeben. Device Enrollment Services unterstützt derzeit folgende Geräte:

- IP-Telefone der Serie Avaya J100
- Avaya Vantage™
- B199
- Avaya CU360

Verwandte Links

[Firmware-Upgrades für Geräte aktivieren oder deaktivieren](#) auf Seite 39

IP-Telefone der Serie Avaya J100

In der folgenden Tabelle sind die Registrierungsmerkmale und die minimal unterstützte Geräteversion für IP-Telefone der Serie Avaya J100 angegeben:

Geräteregistrierungsmerkmale	J129	J139	J159	J169 und J179	J189
Bereitstellungs-URLs	2.0	3.0	4.0.3	2.0	4.0.5
Neubereitstellung von Geräten	2.0	3.0	4.0.3	2.0	4.0.5
HTTPS-Bereitstellungs-URL	2.0	3.0	4.0.3	2.0	4.0.5
Firmware-Upgrade	3.0	3.0	4.0.3	3.0	4.0.5
HTTP-Bereitstellungs-URL	3.0	3.0	4.0.3	3.0	4.0.5
Bereitstellungs-URL mit IP-Adresse	3.0	3.0	4.0.3	3.0	4.0.5
Zertifikat mit Bereitstellung-URL	2.0	3.0	4.0.3	2.0	4.0.5

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt ...

Gerätregistrierungsmerkmale	J129	J139	J159	J169 und J179	J189
8-stelliger numerischer Registrierungscode	3.0	3.0	4.0.3	3.0	4.0.5
12-stelliger numerischer Registrierungscode	3.0	3.0	4.0.3	3.0	4.0.5
Erneute Auslösung nach Firmware-Upgrade	3.0	3.0	4.0.3	3.0	4.0.5
ID der Gerätegruppe	3.0	3.0	4.0.3	3.0	4.0.5
Von Avaya ausgestellte Zertifikate	4.0.1	4.0.1	4.0.3	4.0.1	4.0.5
Bereitstellung von Registrierungs-codes	4.0.4	4.0.4	4.0.4	4.0.4	4.0.5
Firmware-Manager-Tool	4.0.6.0	4.0.6.0	4.0.6.0	4.0.6.0	4.0.6.0
Avaya Cloud Office™ - Unterstützung	4.0.6.1.9	4.0.6.1.9	4.0.6.1.9	4.0.6.1.9	4.0.6.1.9
Device Enrollment Services als Bereitstellungsserver	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0

Avaya Vantage™-Telefone

In der folgenden Tabelle sind die Registrierungsmerkmale und die minimal unterstützte Geräteversion für Avaya Vantage™ angegeben:

Gerätregistrierungsmerkmale	Avaya Vantage™ K155	Avaya Vantage™ K165_DO NOT USE und K175	Avaya Vantage™ HW-3 K155 und K175
Bereitstellungs-URLs	2.0	1.1	3.0
Neubereitstellung von Geräten	2.0	1.1	3.0
HTTPS-Bereitstellungs-URL	2.0	1.1	3.0
Firmware-Upgrade	2.0	1.1	3.0
HTTP-Bereitstellungs-URL	2.0	1.1 (Service Pack 1)	3.0
Bereitstellungs-URL mit IP-Adresse	k. A.	k. A.	k. A.
Zertifikat mit Bereitstellungs-URL	2.0	2.0	3.0
8-stelliger numerischer Registrierungscode	2.0	2.0	3.0

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt ...

Gerätregistrierungsmerkmale	Avaya Vantage™ K155	Avaya Vantage™ K165_DO NOT USE und K175	Avaya Vantage™ HW-3 K155 und K175
12-stelliger numerischer Registrierungscode	2.0	2.0	3.0
Erneute Auslösung nach Firmware-Upgrade	2.0	2.0	3.0
ID der Gerätegruppe	2.0	2.0	3.0
Von Avaya ausgestellte Zertifikate	2.1	2.1	3.0
Bereitstellung von Registrierungs-codes	k. A.	k. A.	N/V
Firmware-Manager-Tool	2.0.5	2.0.5	3.0
Avaya Cloud Office™ -Unterstützung	k. A.	N/V	3.0
Device Enrollment Services als Bereitstellungsserver	2.0	1.1	3.0

Andere Geräte

In der folgenden Tabelle sind die Registrierungsmerkmale und die minimal unterstützte Geräteversion für B199 und Avaya CU360 (Modellnummer 700513892, 700513893 und 700513894) angegeben:

Gerätregistrierungsmerkmale	B199	CU360
Bereitstellungs-URLs	1.0.1	11.3.0.40
Neubereitstellung von Geräten	1.0.1	11.3.0.40
HTTPS-Bereitstellungs-URL	1.0.1	11.3.0.40
Firmware-Upgrade	k. A.	k. A.
HTTP-Bereitstellungs-URL	1.0.1	11.3.0.40
Bereitstellungs-URL mit IP-Adresse	1.0.1	11.3.0.40
Zertifikat mit Bereitstellungs-URL	1.0.1	11.3.0.40
8-stelliger numerischer Registrierungscode	1.0.1	11.3.0.40
12-stelliger numerischer Registrierungscode	k. A.	11.3.0.40
Erneute Auslösung nach Firmware-Upgrade	1.0.1	k. A.
ID der Gerätegruppe	k. A.	11.3.0.40
Von Avaya ausgestellte Zertifikate	1.0.1	11.3.0.40
Bereitstellung von Registrierungs-codes	k. A.	11.3.0.40
Firmware-Manager-Tool	1.0.3.0	k. A.
Avaya Cloud Office™ -Unterstützung	1.0.1.0.9	k. A.
Device Enrollment Services als Bereitstellungs-server	k. A.	11.3.0.40

Beschreibungen der Geräteregistrierungsfunktionen

Die folgende Tabelle enthält eine Beschreibung der Geräteregistrierungsfunktionen:

Funktion	Beschreibung
Bereitstellungs-URLs	Die Bereitstellungs-URL gibt den Pfad zu dem Verzeichnis an, in dem sich die Geräteeinstellungsdatei befindet. Alle erfolgreich registrierten Geräte werden auf die Bereitstellungs-URL umgeleitet.
Neubereitstellung von Geräten	Der Geräteadministrator kann über das Menü Einstellungen auf dem Gerät die Device Enrollment Services-Suche durchführen.
HTTPS-Bereitstellungs-URL	Das Gerät kann eine HTTPS-basierte Bereitstellungs-URL lesen oder analysieren. Ein Zertifikat ist für eine sichere Verbindung für nicht-öffentliche FQDNs auf Bereitstellungsservern, die das sichere HTTPS-Protokoll verwenden, erforderlich. Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt Einrichtung des Bereitstellungs-servers auf Seite 26.
Firmware-Upgrade	Geräte unterstützen die Umleitung zur Firmware-Upgrade-URL, wenn die Softwareversion für das Gerät nicht die neueste Version ist.
HTTP-Bereitstellungs-URL	Das Gerät kann eine HTTP-basierte Bereitstellungs-URL lesen oder analysieren.
Bereitstellungs-URL mit IP-Adresse	Die Bereitstellungs-URL kann eine IP-Adresse verwenden. Geräte können eine Bereitstellungs-URL basierend auf einer IP-Adresse lesen oder analysieren.
Zertifikat mit Bereitstellungs-URL	Während des Registrierungsprozesses stellt das Gerät das von Device Enrollment Services gesendete Stamm-Zertifizierungss-tellenzertifikat zur Verfügung.
8-stellige oder 12-stellige numerische Registrierungs-codes	Wenn das Gerät nicht übernommen, einem Kundenstandort zugeordnet und auf Device Enrollment Services aktiviert wird, erfolgt die Anfrage nach einem numerischen Registrierungs-codes. Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt Erstellen eines 8-stelligen oder 12-stelligen numerischen Registrierungs-codes auf Seite 45.
Neuauslösung der Bereitstellung nach Firmware-Upgrade	Nach dem Aktualisieren der Firmware führt das Gerät die Suche nach Device Enrollment Services erneut durch.
ID der Gerätegruppe	Bei der Registrierung basiert die Gerätekonfiguration auf der im Profil auf Device Enrollment Services definierten Rufnummer.
Von Avaya ausgestellte Zertifikate	Ein PKI-Identifikationszertifikat (Public Key Infrastructure) wird verwendet, um eine sichere Verbindung zwischen dem Gerät und dem Management-Server herzustellen. Das Telefon erhält das Zertifikat von Device Enrollment Services.
Bereitstellung von Registrierungs-codes	Ein 12-stelliger Registrierungscode für die Bereitstellung enthält die 8-stellige Konto-ID und die von Ihnen erstellte 4-stellige PIN. Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt 12-stellige Registrierungs-codes für die Bereitstellung auf Seite 47.

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt ...

Funktion	Beschreibung
Firmware-Manager-Tool	Ein Kunde kann das Firmware-Upgrade für ein bestimmtes Gerätemodell deaktivieren, ein Upgrade auf die neueste Firmware-Version für das Gerät durchführen oder eine beliebige Firmware-Version aus vorherigen Firmware-Versionen auswählen.
Avaya Cloud Office™-Unterstützung	Unterstützte Geräteinformationen für Avaya Cloud Office™-Telefonmodelle können hochgeladen und mit dem ACO-System synchronisiert werden.
Device Enrollment Services als Bereitstellungsserver	Das Gerät kann Device Enrollment Services als HTTPS-basierte Bereitstellungs-URL lesen oder analysieren, um Einstellungsdateien nur vom Device Enrollment Services Server umzuleiten und abzurufen.

Index

12-stellige Registrierungscode für die Bereitstellung	47	Avaya Vantage	78
generieren	47 , 48	Avaya-Support-Website	75
Kontoverwaltung	48	Avaya-Zertifikaterstellung	26
Standortverwaltung	47	Aktivieren	27
8-stelliger oder 12-stelliger numerischer Registrierungscode		deaktivieren	27
Aktualisieren	46	B	
8-stelliger oder 12-stelliger Registrierungscode erstellen	45	B199	79
8-stelliger Registrierungscode erneute Generierung	46	Benachrichtigungen	17
A		Benutzerverwaltung	41
abmelden	15	Beschreibungen von E-Mail-Benachrichtigungen	19
ACO-Firmware-Version		bestätigen	
auswählen	70	Verknüpfungsanfrage	51
ACO-Geräte-Bestellmodell	68	D	
ACO-Produkt-ID		Dashboard-Navigation	15
anzeigen	70	deaktivieren	
aktivieren		Avaya-Zertifikaterstellung	27
Avaya-Zertifikaterstellung	27	Firmware-Upgrade	39
Firmware-Upgrade	39	Gerät	60
zweistufige Authentifizierung	40	Deaktivieren	
Aktivieren		Unternehmenskonto	34
Gerät	60	Device Enrollment Services-Konto	12
Unternehmenskonto	34	Dokumentänderungen	7
Aktualisieren		Dokumentationscenter	74
8-stelliger oder 12-stelliger numerischer Registrierungscode	46	Inhalt durchsuchen	74
Firmware-Einstellungen	23	Navigation	74
Konto-Administrator	42	Dokumentationsportal	74
Profil	29	Inhalt durchsuchen	74
Unternehmenskonto	35	Navigation	74
Alle Geräte auswählen	62	Dokumente nach der letzten Aktualisierung sortieren	74
Allgemeine Einstellungen	17	E	
Ändern		E-Mail-Benachrichtigungseinstellungen	19
Sprache der Onlinehilfe	18	einem Kundenstandort zuordnen	
anfordern		Gerät	59
API-Zugriff	40	Einem Wiederverkäufer zuordnen	
Anmeldung	13	Gerät	58
anzeigen		Einstellungen	17
ACO-Produkt-ID	70	Einstellungen für Gerätesperrung	20
Firmware-Versionen	64	Einstellungsdateienvorlage	21
Job-Details	56	Entfernen eines Profils	30
Kennwortrichtlinien	18	erneute Generierung	
Kontohierarchie	39	8-stelliger Registrierungscode	46
Standortdetails	49	erstellen	
zusätzliche Spalten	61	neue Kennung	52
API		erweiterte Suche	
Zugriff anfordern	40	Geräteverwaltung	62
Arbeitsablauf der Gerätebereitstellung	10	Exportieren	
Aufheben der Zuordnung		Geräte	61
Gerät	59	Job-Details	57
auswählen	70		
Avaya Cloud Office-Synchronisierungsvorgang	67		
Avaya CU360	79		

F

festlegen	
Profil für ein Konto	44
Firmware-Einstellungen	
Aktualisieren	23
Firmware-Upgrade	
Aktivieren	39
deaktivieren	39
Firmware-Versionen	
anzeigen	64
Firmware-Verwaltung	23
Flussdiagramm zur Geräteregistrierung	25
freigeben	
Gerät	60

G

generieren	
12-stellige Registrierungscode für die	
Bereitstellung	47, 48
8-stelliger oder 12-stelliger Registrierungscode	45
Kontoverwaltung	48
Standortverwaltung	47
Gerät	
Aktivieren	60
Aufheben der Zuordnung	59
deaktivieren	60
einem Kundenstandort zuordnen	59
Einem Wiederverkäufer zuordnen	58
Exportieren	61
freigeben	60
importieren	54
Trennen einer Kennung	53
übernehmen	58
Zuordnen einer Kennung	52
Geräteregistrierungsmatrix	
können nicht verwendet werden	80
Geräteverwaltung	54
erweiterte Suche	62
Geräteverwaltung für Einzelgeräte	58
Geräteverwaltung mit Avaya Cloud Office	67
gesicherte Bereitstellung	26
Grundlegende Bereitstellung	21

H

help	17
herausnehmen	
Konto-Administrator	42
Hilfeinformationen	17
Hinzufügen	
Konto-Administrator	41
Kundenkonto	32
Profil	28
Wiederverkäuferkonto	31

I

importieren	
Geräte	54

Inhalt

Gemeinsam nutzen	74
Nach der letzten Aktualisierung sortieren	74
Nach Updates suchen	74
PDF-Ausgabe veröffentlichen	74
Suchen	74
Inhalt freigeben	74
Inhalt im Dokumentationscenter durchsuchen	74
InSite-Wissensdatenbank	75
IP-Telefone der Serie Avaya J100	77

J

Job-Details	
anzeigen	56
Exportieren	57

K

Kennung	
Löschen	53
Kennwort zurücksetzen	14
können nicht verwendet werden	
Geräteregistrierung	80
Konto	12
Konto wechseln	71
Konto-Administrator	
Aktualisieren	42
herausnehmen	42
Hinzufügen	41
Kontoanfrage wechseln	
Senden	71
Kontohierarchie	
anzeigen	39
Kontotypen	9
Kontoverwaltung	31
Kundenkonto	
Hinzufügen	32

L

Liste der Zertifizierungsstellen	36
Löschen	
Unternehmenskonto	38
Löschen von	
Kennung	53

M

Meine Dokumente	74
Merkmalbeschreibungen	80

N

Nach Inhalt suchen	74
Neue Funktionen	9
neue Kennung	
erstellen	52
neues Konto	12

P

Profil	
Aktualisieren	29
Entfernen	30
Hinzufügen	28
Profil für ein Konto	
festlegen	44
Profilverwaltung	26
Protokolle anzeigen	64
Prüfprotokolle	66

R

registrieren	12
Registrieren für ein Konto	12
Registrierungscodes	44

S

Sammelaktionen	55
Sammelzuordnung zu Profil	48
Sammlung	
Inhalt freigeben	74
löschen	74
Name bearbeiten	74
PDF generieren	74
Senden...	
Kontoanfrage wechseln	71
Standortdetails	
anzeigen	49
Standorte zuordnen	
Kontoverwaltung	34 , 49
Standortverwaltung	49
Standortverwaltung	42
Suchen ...	
ein Konto	43
Suchoptionen	
nach Gerätejobdetails	57
nach Profil	43
nach Protokoll-Viewer	65
nach Registrierungscode	43
nach Sammelverwaltung am Standort	50
Support	75
Synchronisieren von Geräten, die ACO unterstützen	69

T

Trennen einer Kennung	
Gerät	53

U

übernehmen	
Gerät	58
Übersicht	8
Überwachungsliste	74
Umschalten	
Wiederverkäuferkonto	71
ungesicherte Bereitstellung	26
Unternehmenskonto	

Unternehmenskonto (Fortsetzung)

Aktivieren	34
Aktualisieren	35
deaktivieren	34
Löschen	38
Unterstützte Geräte	77–79
Unterstützte Merkmale	77
Upgrade-Dateien	22

V

verknüpfen	
Wiederverkäuferkonto mit einem Dienstanbieter	50
Verknüpfungsanfrage	
bestätigen	51
Version	17
Versionsinformationen	17
Verwaltung von Kennungen	52
verwenden	
zweistufige Authentifizierung	14

W

Wiederverkäuferkonto	
Hinzufügen	31
Umschalten	71
Wiederverkäuferkonto mit einem Dienstanbieter	
verknüpfen	50

Z

zugehörige Dokumentation	73
Zuordnen einer Kennung	
Gerät	52
zusätzliche Spalten	
anzeigen	61
Zweck	7
zweistufige Authentifizierung	
Aktivieren	40
verwenden	14